Haupt-Verzeichnis

über

Neuheiten, winterharte Stauden und Wasserpflanzen Ziergräser, Farne, Dahlien etc.

1902

Heinrich Junge

Telephon:
Amt Hameln No. 157.

Hameln

Staudenkulturen, Schnittblumengärtnerei
und Baumschulen.

Telegramm-Adresse: Heinrich Junge, Hameln.



Catalogue of Novelties, Hardy Perennials, Hardy Aquatics, Hardy Ornamental Grasses and Hardy Ferns, Dahlias etc.

Catalogue de Nouveautés de Plantes vivaces, Plantes aquatiques, Graminées ornamentales et Fougères de pleine terre; Dahlias-Cactus etc.

English Correspondence. — Correspondence française.

... wohlriechenden ... er-
... Hälfte des Monats Mai,
1 St. M 1,50, 10 St. M 12,—.

Haupt=Verzeichnis

über

Neuheiten,
winterharte Stauden

und

Wasserpflanzen,
Ziergräser, Farne,
Dahlien etc.





Heinrich Junge
Hameln

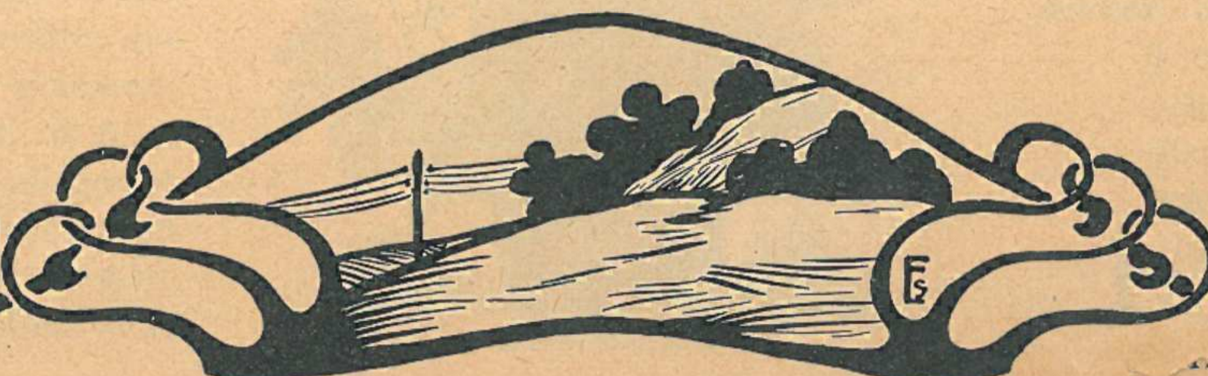
Staudenkulturen, Schnittblumengärtnerei
und Baumschulen.

Telephon: Amt Hameln No. 157.
Telegramm=Adresse: Heinrich Junge, Hameln.













...en wohlriechenden ... er-
... Hälfte des Monats Mai,
1 St. ℳ 1,50, 10 St. ℳ 12,—.

European Nursery Catalogues
A virtual collection project by:
Bücherei des Deutschen Gartenbaues e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Stauden Junge
Digital version sponsored by:
C.A.Wimmer

Stauden

oder perennierende winterharte Pflanzen für das freie Land.

A. Neuheiten, seltene und durch ihre Schönheit besonders wertvolle Stauden.

Achillea mongolica. Wertvolle Neueinführung und schönste aller bis jetzt im Handel befindlichen Achilleen. Vorzüglich zum Blumenschnitt; blüht im Mai. 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

Actaea japonica. Eine seltene Staude mit aufrechten, zierlichen reinweissen, etwa 60 cm hohen Blütenähren, blüht September—Oktober. Liebt halbschattigen Standort! 1 St. ℳ 1,—, 10 St. ℳ 9,—.

Anemone japonica elegantissima. ! Schöne französische Neuzüchtung, bis $1^1/_2$ m hoch wachsend; reichblühend, Blumen halbgefüllt, zart satiniert rosa 1 St. ℳ 1,20.

Anemone japonica „Fiancée“, ! mit kugelförmigen, rahmweissen, zuweilen zart rosig angehauchten, fast gefüllten Blumen. Herrliche Neuheit! 1 St. ℳ 1,—.

Anemone japonica Königin Charlotte. Wertvolle deutsche Neuzüchtung! Pflanze kräftig gebaut. Blumen halbgefüllt, seidenartig glänzend, zart rosafarben . . . 1 St. 60 ₰, 10 St. ℳ 5,—.

„ **japonica „Lady Ardilaun“,** ähnlich der „Honorine Jobert“, wächst stärker, auch die Blumen sind kräftiger gebaut . . . 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.

Anemone japonica „Monte Rosa“. ! Eine neue Varietät mit grossen Blumen, deren in 4—5 Reihen stehende an den Rändern leicht gewellte Blumenblätter innen frisch rosa, aussen zart lila gefärbt sind . . . . 1 St. 80 ₰.

Anemone japonica Whirlwind, wertvolle Neuheit. Blumen halbgefüllt, weiss, 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

Anemone sylvestris fl. pl. Eine der besten Frühlingsschnittstauden. Auf 30—40 cm hohen Blütenstielen erheben sich die unzähligen, dicht gefüllten blendendweissen Blüten im Mai und Juni, 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.

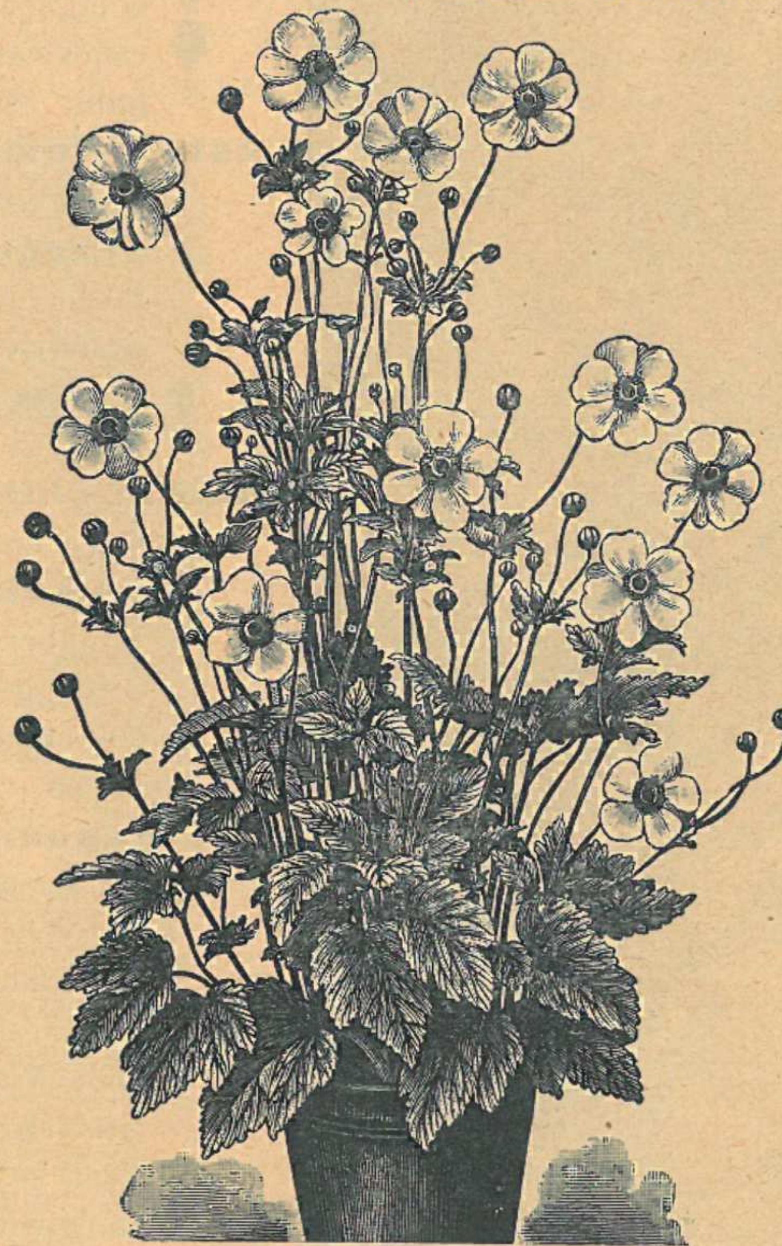
Aquilegia glandulosa vera, schönste aller Akeleien. Blumen sehr gross, aussen tiefblau, innen reinweiss. Prachtvoll . . . . 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.

Arabis alpina flore pleno. Eine neue wertvolle Bereicherung unserer Frühlingsblüher, Blumen schneeweiss, stark duftend, an schöngebauten Rispen, denen der Levkojen ähnlich, 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.

Aster amelloides (= amellus elegans), $1^1/_2$ Fuss ! hoch. Eine der frühesten Astern mit wohlriechenden grossen bläulich-purpurfarbenen in lockeren Dolden stehenden Blumen. Verschieden von allen übrigen Herbstastern. 1 St. 60 ₰, 10 St. ℳ 5,—.

Aster cordifolius albulus. Etwa 60—75 cm hoch, mit fast weissen, in ungeheuerer Menge erscheinenden Blüten. Eine der zierlichst gebauten Herbstastern . . . . 1 St. 60 ₰, 10 St. ℳ 5,50.

„ **cordifol. „Photograph“.** ! Herrliche neue Herbstaster mit kleinen, in leicht gebauten Rispen stehenden hell mi[illegible] wohlriechenden [illegible] er- [illegible] des Monats Mai, 1 St. ℳ 1,50, 10 St. ℳ 12,—.



Anemone japonica.



„Washington."
Neue Astilbe astilboides floribunda.

Aster grandiflorus, „blaue Herbst-Marguerite", verschieden von allen anderen Astern im Bau der Pflanze, Belaubung und Grösse der Blumen. Die grossen violett-blauen Blumen erscheinen in grosser Menge erst spät im Herbst, daher besonders wertvoll für den Blumenschnitt . . . . 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.

„ **hybr. Colerette blanche.** Pflanze mittelhoch, mit blendend weissen mittelgrossen Blumen ganz bedeckt, 1 St. 75 ₰, 10 St. ℳ 7,—.

„ **hybr. Mrs. Peters.** Diese von mir aus England eingeführte Neuheit erregte gelegentlich der im September 1899 in Minden i. W. stattgehabten Gartenbau-Ausstellung allgemeine Bewunderung; zur Bepflanzung von Gruppen als auch zur Topfkultur geeignet und besonders wertvoll für den Blumenschnitt. Blüten reinweiss. (Beschrieben in Möllers Deutsche Gärtner-Ztg." Jahrgang 1900) . . . . 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

Aster Novi Belgii Maiden's Blush. Hell fleischfarben bis rosenrot . . . . St. 80 ₰, 10 St. ℳ 7,50.

„ **peregrinus.** Wertvolle, im Frühjahr blühende Art mit lila farbenen langgestielten Strahlenblüten, 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.

„ **puniceus pulcherrimus.** Die grossen Blumen sind zart fleischfarbig-weiss gefärbt; die einzelnen Blumenblätter nach innen gebogen. Sehr reicher Blüher! . . . . 1 St. 75 ₰, 10 St. ℳ 7,—.

Astilbe chinensis (hort. angl.). Eine herrliche aus England eingeführte Spiraeenart mit zart rosafarbenen Blumen, 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,—.

„ **Lemoinei „Gerbe d'argent".** Hybride zwischen Astilbe Thunbergi und Astilbe astilboides floribunda. Aus der üppigen saftig-grünen Belaubung erheben sich im Juli—August die 80 bis 100 cm hohen, dichten, federigen Blütenstände von rötlich-weisser Farbe . . . . 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,—

„ **japonica compacta multiflora „Gladstone".** Mit dieser Neuzüchtung erhielt das Spiraeen-Sortiment eine ganz bedeutende Bereicherung. Sie zeichnet sich in erster Linie durch kräftigen Wuchs und schönen Bau der Pflanze aus, sowie durch sehr grosse Belaubung und riesige verzweigte schneeweisse Blütenrispen; ferner lässt sich diese Varietät sehr früh und leicht treiben, 1 St. 70 ₰, 10 St. ℳ 6,—.

„ **astilboides floribunda „Washington".** Diese Neuheit besitzt in Bezug auf Wuchs, Belaubung und Blütenflor dieselben Vorzüge wie „Gladstone", nur ähnelt „Washington" im Bau der Spiraea astilboides. (Siehe Abbildung) . . . . 1 St. 70 ₰, 10 St. ℳ 6,—.

Campanula carpathica coelestina. Neue Varietät mit schönen hell himmelblauen Blumen, die in gleicher Fülle wie bei der Stammart erscheinen. Herrliche, 20—25 cm hohe lockere Polster bildende Gruppen- und Felsenpflanze . . . . 1 St. ℳ 1,35.

„ **G. F. Wilson.** Niedrige, rasenbildende Glockenblume mit flachgebauten, intensiv bläulich purpurnen Blumen . . . . 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.

„ **grandiflora Mariesi.** Prachtvoll, niedrig, mit grossen blauen Blumen. 1 St. 45 ₰, 10 St. ℳ 4,—.

„ „ „ **alba.** Weisse Abart der vorigen, 1 St. 60 ₰, 10 St. ℳ 5,—.

„ **persicifol. alba coronata.** Neu eingeführte beachtenswerte Staude. Die 50—80 cm hohen zahlreichen Blütenstiele tragen eine Menge reinweisser **doppel**kroniger Glocken, indem die Kelchblätter eine schalenförmige Umhüllung der eigentlichen Blüte bilden, 1 St. 80 ₰, 10 St. ℳ 7.



Chrysanthemum maximum filiferum.

Campanula persicifol. alba grandiflora (Backhousei). Die schönste der weissen Glockenblumen mit edelgeformten, blendend weissen grossen Glocken. Für Schnitt- und Dekorationszwecke, 1 St. 70 ₰, 10 St. ℳ 6,—.

„ **persicifol. Moerheimi (gigant. alba plena).** Neue Varietät mit 50 bis 60 cm hohen aufrechten Blütenstielen. Blumen reinweiss, denen einer Kamelie nicht unähnlich. Vorzügliche Schnittstaude, 1 St. ℳ 1,—, 10 St. ℳ 9,—.

„ **persicifol. „Die Fee“.** Eine **sehr** wertvolle diesjährige Neuheit mit grossen wohlgeformten Blumen von reiner hell himmelblauer Farbe. Gänzlich verschieden von „Grossglocke“ und anderen Varietäten, 1 St. ℳ 1,75.

„ **Scheuchzeri alba.** Neu! Niedliche Pflanze für Felspartien oder Rabatten. Sehr reichblühend. Blumen weiss, 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,—.



Delphinium Belladonna.

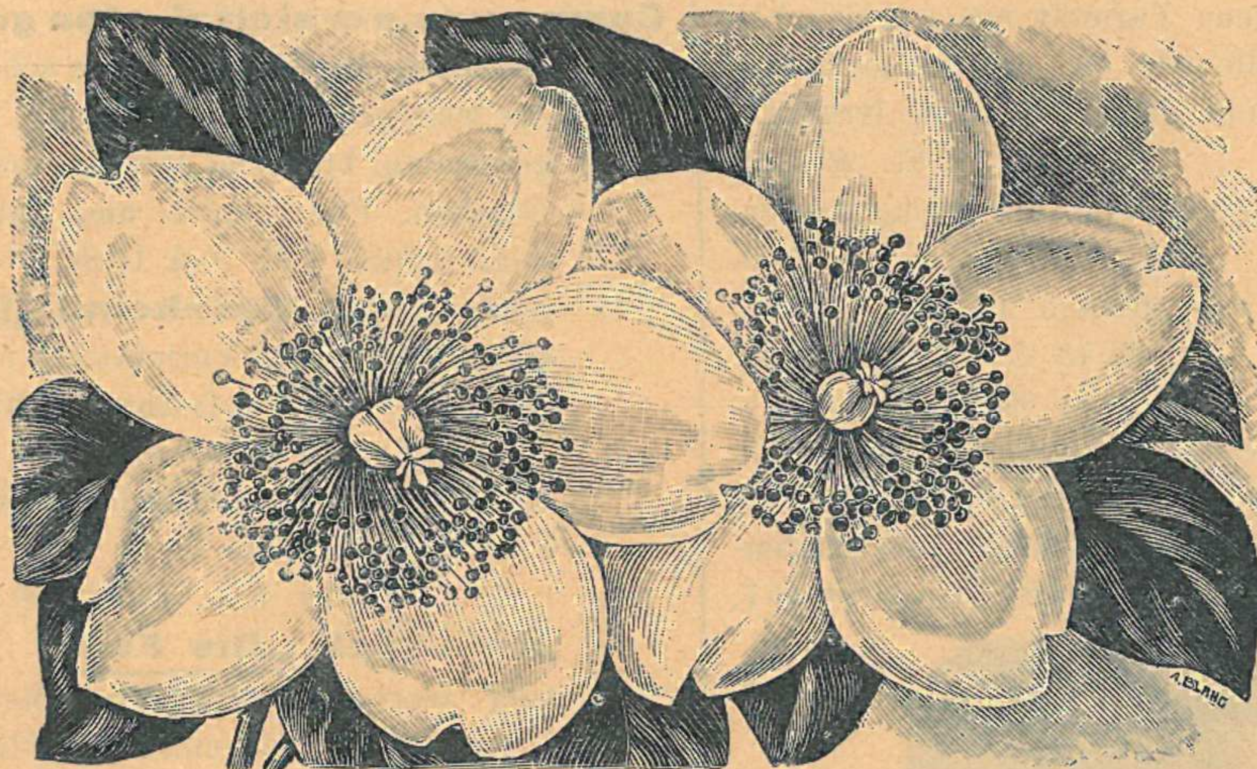
Chrysanthemum maximum filiferum. Neue aus England eingeführte Abart von Chrys. maximum, die sich durch **feinpetalige,** wie zerschlitzt aussehende Blüten auszeichnet, die auf straffen Stielen stehend, wertvolles Material für Bindezwecke liefern . . 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.

„ **maximum „Triumph“.** Eine neue Spielart von Chrysanthemum maximum mit schön geformten, gleichmässig gebauten Blumen von reinweisser Farbe, sehr haltbar; vorzügliche Schnittblume, 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,—.

Dianthus plumarius „Rose de Mai“ (Rivoire). Eine neue in Frankreich entstandene Kreuzung der weissen Federnelke mit der rotgefüllten Grenadinnelke, die guten Eigenschaften beider in sich vereinigend. Die dichtgefüllten, lebhaft karminrosafarbenen wohlriechenden Blumen erscheinen bereits in der ersten Hälfte des Monats Mai, 1 St. ℳ 1,50, 10 St. ℳ 12,—.



Eryngium Oliverianum.



Hyperiucm Moserianum.

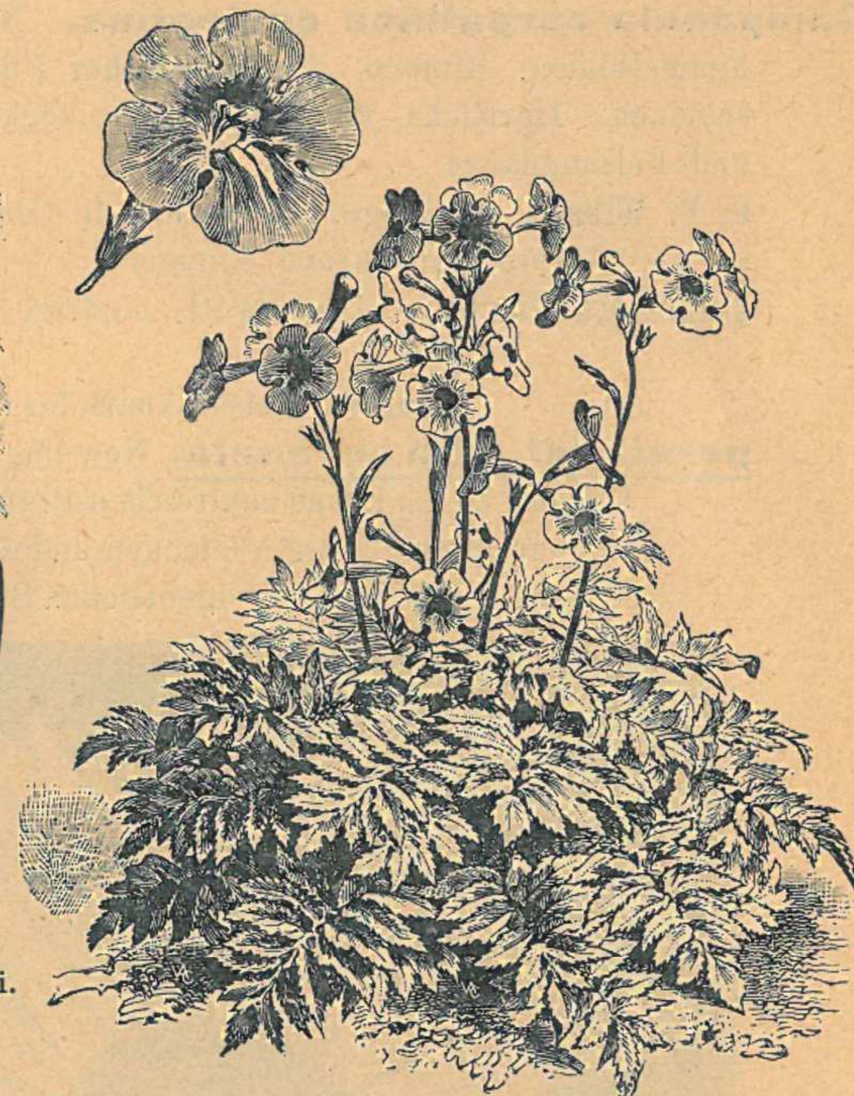
Delphinium caucasicum. Die Blüten dieser neuen, aus dem Kaukasus stammenden Art variieren von leuchtend ultramarin bis himmelblau. Vornehm gebaute Pflanze mit auffallend schmalen, wenig verzweigten langen Blütenständen . . . . 1 St. 80 ₰, 10 St. ℳ 7,50.

Delphinium Belladonna. Ein herrlicher niedrig bleibender Rittersporn, der nicht genug empfohlen werden kann; blüht ununterbrochen von Mai bis Ende August in mit grossen himmelblauen Blüten besetzten lockeren Trauben mit silberig glitzerndem Schein. Siehe Abbildung . . . . 1 St. 65 ₰, 10 St. ℳ 6,—.

Doronicum caucasicum. Dankbare im April blühende Frühjahrs-Staude. Gleich wertvoll für Schnittkultur im Freien, wie Treibkultur. In Töpfe gepflanzte Exemplare lassen sich ohne weiteres von Ende Januar im temperierten Hause willig treiben. Farbe der Blumen goldgelb, 1 St. 40 ₰, 20 St. ℳ 3,50.

Doronicum plantagineum excelsum, mit grossen schön geformten Blumen, ganz besonders zu empfehlen. 14 Tage später blühend als vorige, 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

Echinacea hybrida. Wenn schon **Echinacea (Rudbeckia) purpurea** als eine unserer besten, im Herbst blühenden Stauden bezeichnet wird, so darf man den neuen Hybriden noch ein weit grösseres Interesse entgegenbringen, zumal gerade im Herbst ziemlicher Mangel an guten roten Blumen ist.



Incarvilla Delavayi.

Echinacea hybrida rosea, Blüten prachtvoll gefärbt, 1 St. ℳ 5,—, 10 St. ℳ 40,—.

" " **spectabilis,** vorzügliche, ganz distinkte Sorte, 1 St. ℳ 7,50, 10 St. ℳ 60,—.

" " **magnifica,** Blumen wunderbar breitpetalig, sanft herabhängend, zart karminrosafarben . . . . . 1 St. ℳ 7,50, 10 St. ℳ 60,—.

Echinops humilis, beste blaue Kugeldistel; niedriger Wuchs, 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50,

Eryngium alpinum. Schöne Edeldistel von niedrigem Wuchs. Die Blütenköpfe von silbrig hellblauer Farbe, hoch gebaut, umgeben von zierlich gezackten und geschlitzten langen Blütenblättern, 1 St. 80 ₰, 10 St. ℳ 7,—.

" **planum.** Hohe Blütenstände bildend, die zierliche kleine Blütenköpfe von blauer Farbe tragen . . . . 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.



Montbretia crocosmiaefloria „Germania“.

Eryngium Oliverianum. Die echte stahlblaue englische Stranddistel. Prachtdistel mit schöngeformten, amethystblauen Blumen; für frische und trockene Sträusse gleich wertvoll. Siehe Abbildung. 1 St. 60 ₰, 10 St. ℳ 5,50.

„ **tripartitum.** Eine Art, die völlig verschieden von ihren übrigen Schwestern ist. Alle 10—15 cm teilt sich der Stamm wieder und wieder, und bildet so zuletzt eine Menge mit kleinen blauen Blütenköpfen besetzte undurchdringliche Dolde . . . . 1 St. ℳ 2,—.

„ **Zabeli.** Neuheit. Kreuzung von E. alpinum und E. Bourgati, ausgezeichnet durch enormen Blütenreichtum und prachtvolle blaue Färbung der Blüten, Brakteen und Blütenstengel, 1 St. ℳ 2,—, 10 St. ℳ 18,—.

Erigeron Coulteri. Aus Nordamerika eingeführte Neuheit. Die schön gebauten Blumen haben die Grösse der Blüten von E. speciosus und sind von reinweisser Farbe. Blütezeit im Juni. 1 St. 75 ₰, 10 St. ℳ 7,—.

Gaillardia hybrida „Neudorfer“. Eine prächtige deutsche Neuzüchtung, die eine von den übrigen Gaillardien völlig abweichende Färbung zeigt, indem ihre Blumen **kirschrosa** gefärbt sind, dem Rande zu in Sandfarbe verlaufend. Sehr widerstandsfähig . . . . 1 St. 75 ₰, 10 St. ℳ 7,—.

Geum Heldreichi. Fusshohe Staude mit grossen orangeroten, erdbeerartigen Blumen. Blüht im Mai und Juni . . . . 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

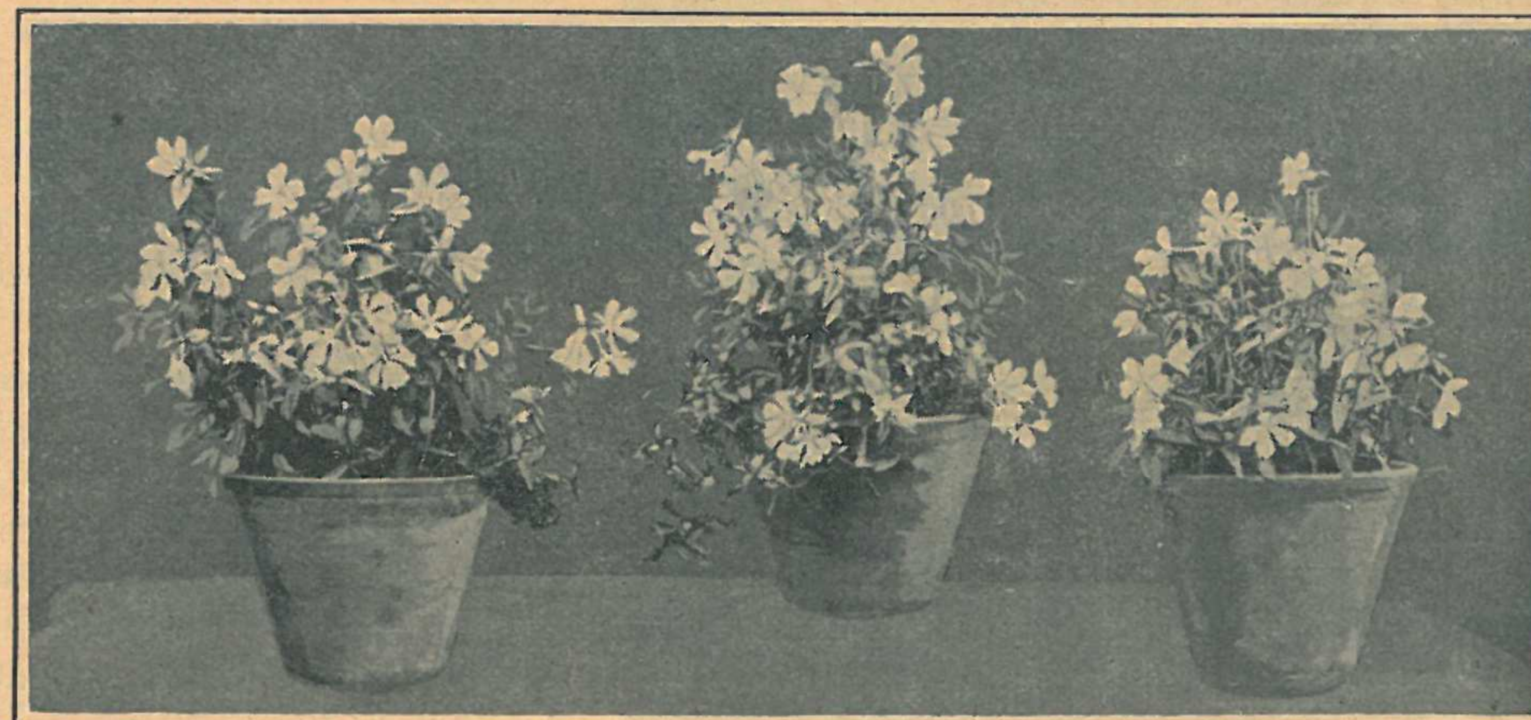
Helenium Bigelowi. Aus Nordamerika von neuem eingeführt ist dasselbe dazu berufen, nach der Blüte von Doronicum plantag. excelsum und vor der Blütezeit von Coreopsis dem sonst grossen Mangel an langstieligen gelben Blumen abzuhelfen. Die etwa 75 cm hochwerdenden Pflanzen bringen eine Fülle leuchtend goldgelber, langstieliger Blumen mit schwarzer Mitte . . 1 St. 60 ₰, 10 St. ℳ 5,50.

Hemerocallis aurantiaca. Eine schöne Spezies, die für lange Zeit verloren gegangen, endlich wieder aufgefunden wurde. Die Pflanze wächst kräftig ist sehr reichblühend und die wohlriechenden Blumen haben eine leucht. orangegelbe Farbe, 1 St. ℳ 2,—, 10 St. ℳ 18,—

Hemerocallis aurant. major. Eine aus Japan eingeführte herrl. Varietät der vorigen, mit sehr gross. orangegelben Blumen. Sehr schön, aber blüht selten! 1 St. ℳ 2,50, 10 St. ℳ 20,—.

Heuchera rosea. Schöne Varietät der hochgeschätzten Heuchera sanguinea mit lachsrosa Blüten. Prächtige Neuheit! 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

„ **erubescens.** Aus den Hochgebirgen Colorados eingeführte neue Spezies. Die in grosser Anzahl erscheinenden, reich verzweigten, etwa 50—60 cm hohen Blütenrispen sind von zierlichen weisslich-rosafarbenen Blüten übersät. Schnittblume, 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.



Phloxivaricata (canadensis).
Für „Möllers Deutsche Gärtner-Zeitung“ in meiner Gärtnerei photographisch aufgenommen.



Scabiosa caucasica perfecta.

Hypericum Moserianum. Neuheit ersten Ranges! Eigentlich ein Halbstrauch, der aber in rauhen Wintern zurückfriert. Für Felspartien und zur Vorpflanzung von Gehölzgruppen sehr geeignet. Blumen sehr gross, goldgelb mit rotbraunen zahlreichen Staubfäden . . . . . 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 4,50.

„ **Moserianum tricolor.** Schön buntblättrig. Abart der vorigen, ... 1 St. 60 ₰, 10 St. ℳ 5,—,

Incarvillea Delavayi. Herrliche neue winterharte Dekorationsstaude aus China eingeführt, zur Familie der Bignoniaceen gehörig. Blüten karminrosa, im Schlunde gelb und braun gefleckt. Seit langer Zeit ist eine so schöne Pflanze, wie diese es ist, nicht eingeführt worden, 1 St. 80 ₰, 10 St. ℳ 7,—.

Iris bosniaca. Niedrige frühblühende Art mit grossen schwefelgelben Blumen, die auch für Bindezwecke geeignet sind . . . . 1 St. ℳ 1,—, 10 St. ℳ 8,—.

Iris pumila hybrida. Kreuzungen der Iris pumila mit Iris germanica blühen sie einige Tage **später** als die ersten pumila. Ihre wohlriechenden grossen Blumen sind, auf kräftigen, bis zu 30 cm langen Stielen getragen, für den Schnitt sehr geeignet.

Langstielige Sorten:

Iris pumila hybr. excelsa. Eine der feinsten in Form und Farbe der Blüten, welch letztere ein gesättigt reines Ockergelb ist, ... 1 St. 80 ₰.

„ „ „ **florida.** Sehr reichblühend. Blumen citronengelb . . . . 1 St. 80 ₰.

„ „ „ **formosa.** Die 30 cm langen Blütenstiele tragen bisweilen je 2—3 Blüten, deren obere Blumenblätter rein dunkelveilchenblau, und deren untere Blumenblätter pensée-violett gefärbt sind . . . . 1 St. 80 ₰.

Kurzstielige Sorten:

„ „ **hybr. cyanea.** Gedrungen wachsend, Stiel 15 cm lang. Obere Blumenblätter tief ultramarinblau, untere Blumenblätter samtig schwarzblau . . . . 1 St. 80 ₰.

„ „ „ **eburna.** Aufrechte Blumenblätter reinweiss, untere rahmweiss . . 1 St. 80 ₰.

Iris Statellae. Eine von mir aus England eingeführte **sehr dankbar** blühende Iris — ein Bindeglied ! zwischen Iris olbiensis und Iris pallida — die noch **vor** den Iris pumila-Varietäten, auf langen straffen Stielen ihre hellschwefelgelben bis rahmweissen Blüten entfaltet. Vorzüglich zum Treiben, 1 St. 60 ₰, 10 St. ℳ 5,—.

Montbretia crocosmiaeflora „Germania“. Die höchste Errungenschaft in Montbretia! Eine Kreuzung zwischen Crocosmia aurea imperialis mit Montbretien, und eine der wertvollsten **deutschen** Neuzüchtungen der letzten Jahre. Die buschig wachsende, bis 1 m hoch werdende Montbretia „Germania“ entfaltet an reichverzweigten Stengeln, fast aufrecht in Rispen stehende, oft **bis 9 cm** im Durchmesser haltende **leuchtend** hellscharlachfarbene, orange schattierte und am Schlunde blutrot getönte Blüten. Vorzügliche Gruppenpflanze und Schnittblume I. Ranges, 1 St. 70 ₰, 10 St. ℳ 6,—.

Papaver orientale „Psyche“. Neue Hybride des beliebten winterharten Riesenmohn von leuchtend hellrosa Färbung in weiss übergehend . . . . 1 St. ℳ 1,—.

„ „ **Proserpine.** Dunkellila in karminrosa und helllila übergehend, mit grossen schwarzen Flecken . . . . 1 St. ℳ 1,—.

Phlox divaricata (canadensis). Eine der dankbarsten Frühlingsblüher. Schnittblume I. Ranges! Blüten blassblau. Pflanze kriechend; auch zum Treiben sehr geeignet. Siehe Abbildung Seite 5. 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,—.

„ **divaricata alba.** Weisse Varietät des vorigen so ungemein hochgeschätzten Phlox divaricata canadensis, 1 St. 80 ₰, 10 St. ℳ 7,—.

Physostegia virginica. Die ca. 1 m hohen Stengel tragen dichtbesetzte Aehren von schönen rosafarbenen Lippenblütchen, 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

„ **virginica alba.** Weisse Abart der vorigen, vorzügliche Schnittstaude! . . . . 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.

Polemonium Richardsoni. Neueinführung mit grossen himmelblauen Blumen, deren goldgelbe Staubfäden sich leuchtend abheben. Blüht fast den ganzen Sommer . . 1 St. 70 ₰, 10 St. ℳ 6,—.

Primula Sieboldi. Prächtige winterharte japanische Primel. Schnittblume I. Ranges! Neueste deutsche und englische Prachtvarietäten, 15 Sorten mit Namen, 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.

Primula acaulis coerulea. Sehr wertvolle Neuzüchtung mit dunkelveilchenblauen, im Schlunde gelb gefärbten Blumen, 1 St. 75 ₰, 10 St. ℳ 7,—.

Rhomneya Coulteri. Kalifornischer Baummohn. Ein seltener, wenig verbreiteter Halbstrauch mit blau bereiften Blättern. Die grossen bis 10 und mehr cm im Durchmesser haltenden reinweissen Blumen haben in der Mitte einen gelben Staubfädenknopf. Die Blumenblätter haben ein Aussehen wie zerknittertes Papier oder Stoff. Im Winter verlangt die Pflanze Schutz durch Tannenreissig oder dergl., stirbt ab und treibt im Frühjahr wieder frisch aus dem Boden aus . . . . 1 St. ℳ 4,50.

Rudbeckia laciniata fl. pl. „Goldball“. Vorzügliche Neuheit. Wächst bis 2 m hoch und trägt auf langen steifen Stielen eine Fülle locker gebauter, dichtgefüllter goldgelber Blumen. Vorzügliche Schnitt- und Dekorationsstaude . . . . 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.

Saxifraga hypnoides purpurea. Herrliche niedrige rasenbildende Einfassungs- und Felsenpflanze, mit im Mai in reicher Fülle auf 10 cm langen Stielen erscheinenden, schön dunkelroten Blüten, 1 St. 75 ₰, 10 St. ℳ 6,—.

Scabiosa caucasica perfecta. Eine herrliche Varietät der allbeliebten Scabiosa caucasica. Blume gross, edelgeformt, mit 2 bis 4 Reihen dicht aneinander gereihter Randblüten, von zart mattblauer bis tief azurblauer Färbung . . . . 1 St. ℳ 2,—, 10 St. ℳ 15,—.



Thalictrum adiantifolium.
(Für „Möllers Deutsche Gärtner-Zeitung“ in meiner Gärtnerei photographisch aufgenommen.)

Scabiosa caucasica perf. fimbriata. Prachtvolle Form, mit fein gefransten Blumenblättern . . . . 1 St. ℳ 2,50, 10 St. ℳ 22,—.

Spiraea Aruncus var. Kneiffi. Ohne Zweifel die zierlichste Pflanze ihrer Gattung mit farnähnlich geschlitzten Blättern und aufrecht getragenen, langen reinweissen federartigen Blütenrispen. Neuheit I. Ranges! . . . . 1 St. ℳ 1,75, 10 St. ℳ 15,—.

Thalictrum adiantifolium. Die zierlichen adiantum-ähnlichen Blätter liefern wertvolles Grün für die Binderei. Siehe Abbildung, 1 St. 25 ₰, 10 St. ℳ 2,—, 100 St. ℳ 18,—.

Tritoma hybrida. Neueste Hybriden, durch künstliche Befruchtung gewonnen, zeichnen sie sich vor den älteren Tritomen durch eine weit grössere Blühwilligkeit und niedrigeren Wuchs aus. Sehr reichblühend und remontierend . . . . 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.

„ **hybrida „Obergärtner Reuthe“.** Ausserordentlich reichblühende und effektvolle Neuheit mit grossen, massigen reichbesetzten Blütenähren von zinnoberroter Farbe, nach unten zu hellgelb . . . . 1 St. ℳ 1,—.

Tritoma Tuckii. Neuere yuccaähnlich belaubte Art mit mattgelben karminrot gezeichneten Blütenköpfen. Sehr frühblühend, 1 St. 45 ₰, 10 St. ℳ 4,—.

Viola odorata „Königin Charlotte". Eine ganz neue Erscheinung unter den Treib-Veilchen. Fast das ganze Jahr hindurch blühend, liefert diese interessante Neuheit besonders in den Monaten August bis Dezember tadellose Blumen von leucht. dunkelblauer Farbe, fast aufrechtstehend auf kräftigen Stielen. Beim Treiben soll dies Veilchen ferner **mehr Wärme vertragen** als alle anderen Treibsorten und dabei die schöne blaue Farbe nicht verlieren. 1 St. 45 ₰, 10 St. ℳ 4,—.

„ „ **fl. pl. „Prinzessin Irene".** Die schöngeformten, stark gefüllten, dunkelblauen Blumen dieses neueren Veilchens erreichen die Grösse eines Zwei- bis Dreimarkstückes und haben einen angenehmen Wohlgeruch. Spätblühend . 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.

„ „ **„Prinzess of Wales".** Das beste der neueren Riesenveilchen. Sehr robust wachsend, Blüten von der Grösse eines Zweimarkstückes auf kräftigen 15—20 cm langen Stielen getragen, 1 St. 20 ₰, 10 St. ℳ 1,75.

Zur Erleichterung der Auswahl für bestimmte Zwecke habe ich verschiedene Zusammenstellungen von Stauden gemacht.

Nach meiner Wahl:

I. Stauden für den Garten (auf Rabatten und Beete zu pflanzen),
10 St. in 10 Sorten m. N. ℳ 3,—, 100 St. in 25 Sorten m. N. ℳ 20,—.

II. Stauden für grössere (parkartige Anlagen),
25 St. in 25 Sorten m. N. ℳ 6,50, 100 St. in 50 Sorten m. N. ℳ 24,—.

III. Stauden für Felspartien geeignet (hohe und niedrig bleibende, darunter Ziergräser und Ziersträucher auf Wunsch),
25 St. in 25 Sorten m. N. ℳ 7,50, 100 St. in 50 Sorten m. N. ℳ 25,50.

IV. Stauden, die sich als Solitärpflanzen eignen,
10 St. in 10 Sorten ℳ 5,—, 25 St. in 25 Sorten ℳ 12,50.



B. Allgemeine Sammlung.

Acantholimon glumaceum (Statice Ararati). Sehr schöne, dichte Massen bildende Felsenpflanze mit zarter Belaubung und zahlreichen mit rosaroten Blumen besetzten Blütenstengeln . . . . 1 St. 80 ₰.

Achillea Ptarmica flore pleno „The Pearl". Eine herrliche, dankbar blühende reinweisse dichtgefüllte Varietät. Wertvoll zur Binderei, 1 St. 20 ₰, 10 St. ℳ 1,—, 100 St. ℳ 9,—.

„ **mongolica.** Siehe unter Neuheiten.

Aconitum Napellus. Eisenhut, 1—1,50 m hoch, mit dunkelblauen Blütenrispen, 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

„ „ **bicolor,** mit schönen blau und weiss gefärbten Blüten, 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

Actaea japonica, eine seltene Staude mit aufrechten, zierlichen, reinweissen, etwa 60 cm hohen Blütenähren . . . . 1 St. ℳ 1,—.

„ **spicata fr. albo.** 30—40 cm hoch, mit weissen Blütenähren und weissen Beeren . . . . 1 St. ℳ 1,—.

Allium pedemontanum. Blumen gross, dunkel purpurn, abgeschnitten sehr haltbar. Wertzeugnis I. Klasse . . . . 1 St. ℳ 1,—.

„ **cyaneum,** immergrün, Blüten himmelblau, sehr schön . . . 1 St. 80 ₰.

Anemone japonica „Brillant", leuchtend dunkelrosa, 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

„ „ **elegans,** zart rosafarben, sehr grossblumig, 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.

„ „ **„Honorine Jobert",** einer der schönsten Herbstblüher. Blüten sehr gross, reinweiss . . . . 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.

„ „ **„Lady Ardilaun"** }
„ „ **„Whirlwind"** } siehe unter Neuheiten.

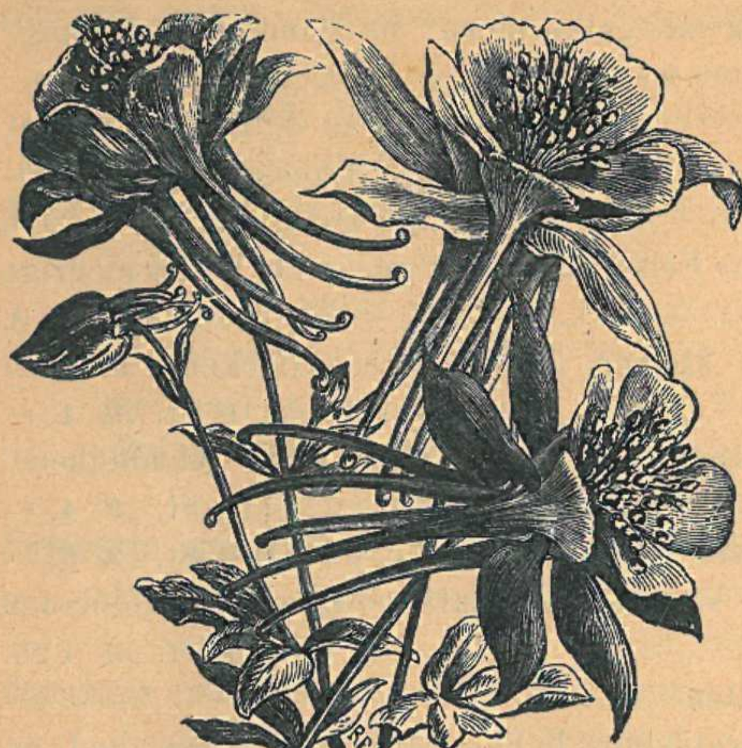
„ **sylvestris grandiflora.** Eine grossblumige Varietät, der Waldanemone mit reinweissen im Mai und Juni erscheinenden Blumen, 1 St. 35 ₰, 10 St. ℳ 3,—.

Anthemis Kelwayi. Sehr reichblühende Staude, mit silbergrauen tief geschlitzten Blättern und schönen goldgelben Blüten . . 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.

Anthericum Liliastrum major. Wertvoll für Binderei. Blütentrauben mit grossen weissen lilienartigen Blumen besetzt, wohlriechend, 1 St. 45 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

Apios tuberosa (Glycine Apios). Schlingpflanze mit rhizomartigen Wurzelknollen, Blumen ähnlich der Glycine, eigenartig, purpur-violett, 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,—.

Aquilegia blanda. Grossblumige, reinweisse, sehr üppig wachsende und reichblühende Akelei . . . . 1 St. 35 ₰, 10 St. ℳ 3,—



Aquilegia coerulea hybrida.

Aquilegia chrysantha grandiflora alba. Schöne etwa 60—80 cm hohe Akelei mit grossen langgespornten weissen Blumen, 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

„ **coerulea hybrida (haylodgensis).** Akelei mit langgespornten Blumen, aussen matt bis dunkelblau, innen weiss oder gelblich . 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50, 100 St. ℳ 25,—.

„ **flabellata nana alba.** Sehr frühblühende, niedrige, rahmweisse Akelei; siehe Abbildg. 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.

„ **glandulosa vera.** Siehe unter Neuheiten.

Aquilegia Skinneri. Blumen scharlach mit gelb . . 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.

„ **vulgaris fl. pleno.** Gefüllte Varietäten in verschiedenen Farben, 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50, 100 St. ℳ 20,—.

Arabis alpina. Das bekannte Alpen-Gänsekraut, zu Einfassungen und Felsbepflanzungen, sehr empfehlenswert. Blütezeit März—April. Blumen reinweiss in langen Rispen, 1 St. 15 ₰, 10 St. ℳ 1,— 100 St. ℳ 9,—.

Armeria cephalotes alba. Bildet starke Büsche mit langen grassartigen Blättern. Blüten weiss . . . . 1 St. ℳ 1,—.

„ **splendens (Laucheana).** Grasnelke mit karminrosa Blütenköpfen; besonders schön zu Einfassungen . . . . 1 St. 35 ₰, 10 St. ℳ 3,—.

Asclepias tuberosa. 60 cm hohe prächtige Staude mit leuchtend orangefarbenen Blütendolden . . . . 1 St. 60 ₰.

Aster alpinus. Niedrig bleibende, mattblaue, im Frühjahr blühende Felsenpflanze, auch zu Einfassungen geeignet . . 1 St. 10 ₰, 10 St. 90 ₰, 100 St. ℳ 8,—.

„ **alpinus albus.** Abart mit weissen Blüten, 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

„ **alpinus superbus.** Grossblumige Varietät, die für Schnittzwecke besonders wertvoll ist . . . . 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.

„ **acris.** Niedrige buschige Pflanze mit grossen sternförmigen purpur-
! blauen Blumen . . . . 1 St. 75 ₰, 10 St. ℳ 7,—.

„ **Datschi,** sehr reichblühende Herbst-Aster mit feinen zarten weissen Blumen . . . . 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

Aster ericoides. Belaubung haidekrautartig. Dankbar blühend, weiss, sternförmig. Sehr zierende Pflanze . . . . 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

„ **horizontalis.** Die zierlichen Zweige sind horizontal abstehend, Blüten bräunlichrosa mit weissen Staubfäden . . . 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

„ **hybridus Mme. Soymier,** eine der schönsten Herbstastern; niedrig bleibend, Blüten zierlich, lilarosa, reichblühend . . . 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

„ **hybridus Mrs. Peters,** siehe Neuheiten!

„ **grandiflorus,** siehe Neuheiten!

„ **Mme. Cocheux,** neu, wächst nur 30 cm hoch, auch für Topfkultur geeignet, Blumen weiss mit rosalila Anflug . . 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

„ **Novae Angliae Constanze,** hochwachsende Herbstaster. Blumen tiefviolett, 1 St. 35 ₰, 10 St. ℳ 3,—.

„ **Novae Angliae flore rubro,** ein Gegenstück zu der vorigen; Blumen leucht. karmoisin. 1 St. 35 ₰, 10 St. ℳ 3,—.

„ **prenanthoides albus,** hochwachsend, Blumen weiss, 1 St. 20 ₰, 10 St. ℳ 1,50.

„ **pyramidalis hybridus,** hochwachsend, 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.

„ **versicolor,** weiss, wechselnd mit rosa, 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.

Astilbe astilboides, japan. Abart mit schöner bräunlich-grüner Belaubung und dichten weissen Blütenrispen, 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

„ **astilboides floribunda „Washington“** siehe unter Neuheiten!

„ **astilboides chinensis,** siehe unter Neuheiten!



Aquilegia flabellata nana alba.

Astilbe japonica (Hotteia), bekannte Treibstaude mit reinweissen Blütenrispen . . . . 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.

„ „ **foliis atropurpureis.** Schöne Varietät mit besonders beim Austreiben dunkel braunrot gefärbtem Laubwerk, 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.

„ „ **multiflora compacta fol. var.,** gedrungen wachsende Abart mit dichten reinweissen Blütenständen und hübsch gelbbunt gezeichnetem Laubwerk . . 1 St. 45 ₰, 10 St. ℳ 4,—.

„ „ **multifl. comp. „Gladstone“** siehe unter Neuheiten!

Astrantia major, Sterndolde, grünlich-weiss mit rosa Anflug, sehr interessant und gesucht für Binderei . . . . 1 St. 20 ₰, 10 St. ℳ 2,—.

Atragene alpina, Alpen-Clematis mit glockenförmigen blau und weissen Blumen; für Grotten und Steinpartien gut passend . . . . 1 St. ℳ 1,—.

Bellis perennis fl. pl. Tausendschön, weiss, rosa und dunkelrot, geröhrt, 1 St. 5 ₰, 10 St. 50 ₰, 100 St. ℳ 4,—.

„ **perennis maxima alba plena,** echt, grösstblumiges Bellis, Schnittblume I. Ranges . . . . 1 St. 10 ₰, 10 St. 80 ₰, 100 St. ℳ 6,—.

Bocconia japonica, prachtvolle Blatt- und Blütenpflanze, wird bis 1½ m hoch. Blüten weiss . . . . 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.

Boltonia latisquama, sehr hohe harte Staude, die von September bis zum Frost eine unzählige Menge weisser Blüten auf langen Stengeln liefert. Für Bindezwecke sehr schätzbar . . . . 1 St. 20 ₰, 10 St. ℳ 1,50.

Caltha palustris fl. pl., gefüllte Dotterblume. Eine der schönsten unter den im Frühjahr blühenden Stauden. Blumen gross, goldgelb gefüllt . . . . 1 St. 60 ₰, 10 St. ℳ 5,50.

Calystegia pubescens fl. pl., schöne, der Ackerwinde ähnliche Schlingpflanze mit grossen, zart rosafarbenen gefüllten Blumen, 1 St. 20 ₰, 10 St. ℳ 1,50.

Campanula glomerata dahurica. Prachtvolle 40—50 cm hohe dunkelblau blühende Glockenblume für Schnittzwecke, 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.

„ **glom. dah. alba.** Schöne reinweisse Abart der vorigen, 1 St. 75 ₰, 10 St. ℳ 7,—.

„ **G. F. Wilson,** mit flachgebauten, intensiv bläulich purpurnen Blumen, 1 St. ℳ 1,—.

„ **grandiflora Mariesi.** Prachtvoll, niedrig, mit grossen blauen Blumen . . . . 1 St. 45 ₰, 10 St. ℳ 4,—.

„ **grandifl. Mar. alba,** weisse Abart . . . . . . 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.

Campanula persicifolia alba semiplema (als „alba plena“ im Handel) trägt lange Aehren mit grossen halbgefüllten weit geöffneten Blumen. Schnittblume! 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.

„ **persicifol. fl. coeruleo pleno,** mit gefüllten blauen Blumen ebenso wertvoll wie die vorige . . . . 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.

„ **Portenschlagiana (muralis).** Für Felspartien sehr geeignet; bildet niedrige Rasen mit hellblauen Blumen . . . . 1 St. 75 ₰.

„ **pulla.** Niedrige Alpine mit kleinen dunkelblauen Glocken. Reizend für Felspartien . . . . 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,—.

„ **pusilla.** 10 cm hoch mit reizenden hellblauen Glöckchen; reichblühend. Für Felspartien sehr geeignet . . . . 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,—.

„ **pus. alba.** Weisse Abart der vorigen . . 1 St. 60 ₰, 10 St. ℳ 5,—.

„ **rhomboidea fl. pl.,** sehr schöne Varietät mit stark gefüllten dunkelblauen Blumen. Selten! . . . . 1 St. ℳ 1,25.

„ **Scheuchzeri alba,** siehe Neuheiten!

Centaurea montana, ausdauernde Kornblume; liebt nahrhaften Boden und im Sommer reichliche Bewässerung. Blumen blau, sehr gross, 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.

„ „ **alba,** weisse Abart. Sehr dankbar, 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.

„ „ **rubra,** rot, extra schön! . . . . . 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

Centaurea ruthenica, die fedrigen, locker gebauten Blumen sind hell schwefelgelb und stehen auf straffen 1—1½ m hohen Stielen, vorzügliche Schnittblume . . . . 1 St. 60 ₰, 10 St. ℳ 5,50.

Cephalaria alpina. Hochwachsende scabiosenblütige Staude, deren im Juni-Juli auf langen Stielen erscheinenden hell schwefelgelben Blüten vorzügliches Material für alle Bindezwecke liefern, 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,—.

Cerastium tomentosum, reizend zu Einfassungen; kriechend, Blätter weissfilzig, 1 St. 5 ₰, 10 St. 50 ₰, 100 St. ℳ 4,—.

Chamaepeuce diacantha, Elfenbeindistel . . . . . . 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

Chelone barbata hybrida, sehr schöne Staude mit röhrenförmigen Blüten von verschiedener Farbe. Hochwachsend . . . . 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.

„ **Lyonei,** mit dunkel rosafarbenen Blumen in dichtgedrängten Aehren, 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

Chrysanthemum maximum „Triumph“. Siehe unter Neuheiten!

Clematis Davidiana, Stauden-Clematis von etwa 1 m Höhe. Blüten mattblau, den Hyacinthenglocken ähnelnd . . . . . . 1 St. 75 ₰, 10 St. ℳ 7,—.

Clematis erecta. Stauden-Clematis mit meterhohen weissen Blütendolden. Sehr schön zum Schnitt . . . . 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.
„ **integrifolia**, buschige, etwas rankend wachsende Waldrebe mit dunkelblauen glockenförmigen Blumen . . . . . . 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

Convallaria majalis, Maiblume, Spezial-Kultur. $^0/_{00}$ Preise brieflich auf Anfrage, 10 St. 30 ₰.
„ **majalis gigantea (Fortin).** Eine grosse Verbesserung unserer alten Garten-Maiblume mit doppelt so grossen Glocken. Lässt sich aber nicht früh treiben . . . . 1 St. 20 ₰, 10 St. ℳ 1,50, 100 St. ℳ 12,—.
„ **Polygonatum (multiflorum)** in vielblumigen Rispen blühend, 1 St. 20 ₰, 10 St. ℳ 1,50.

Coreopsis grandiflora, Schnittblume I. Ranges. Blumen schalenförmig flach, goldgelb; blüht den ganzen Sommer bis zum Frost, 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50, 100 St. ℳ 20,—.

Corydalis nobilis. Blütenrispen goldgelb, Blumen gross, lang gespornt. Liebt feuchten halbschattigen Standort . . . . 1 St. 60 ₰.

Cyclamen Coum, winterhartes Alpenveilchen, blüht selbst unter dem Schnee. Für Felspartien . . . . 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,—.
„ **hederaefolium** mit schön marmorierten Blättern und leuchtend rosafarbenen Blumen . . . . 1 St. ℳ 1,—.

Cypripedium Calceolus. Schöne Freiland-Orchidee (Frauenschuh). Sepalen und Petalen bräunlich. Lippe goldgelb. Sehr schön, 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.
„ **spectabile.** Amerikanischer Frauenschuh. Sehr grossblumig; das schönste aller winterharten Cypripedien. Sepalen und Petalen fast reinweiss, Lippe zart rosa oder rosa gestreift. Starke Pflanzen . . 1 St. ℳ 1,50.

Delphinium Belladonna siehe unter Neuheiten!
„ **chinense grandiflorum album,** Zwerg-Rittersporn mit rahmweissen zierlichen Blütentrauben. Schnittstaude! . . . 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.
„ **hybridum,** bekannter hoher Rittersporn . . . 1 St. 35 ₰, 10 St. ℳ 3,—.
„ „ **flore pleno** gefüllt blühend . . . . . 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.
„ **nudicaule,** niedriger Rittersporn. Knollen bildend. Blütenrispen rot, 1 St. 50 ₰.
„ **speciosum glabratum.** Sehr schöne reichblühende Varietät mit dunkelblauen Blüten. Schnittblume . . . . 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.
„ **sulfureum** prachtvoll; völlig winterharte Art mit schwefelgelben langen Blütenrispen. Schnittblume ersten Ranges . . . . 1 St. ℳ 1,—.

Diclytra eximia. Niedrig bleibende Herzblume mit farnartiger Belaubung und kleinen hängenden rosafarbenen Blüten . 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3.50.

Diclytra spectabilis, thränendes Herz . . . . 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.

Dictamnus Fraxinella. Der brennende Busch des Moses. Blüten rosarot, dunkel gestrichelt. Bei warmem Wetter entströmt der Pflanze ein ätherisches, explosives Oel von starkem Geruch, 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.
„ „ **alba** mit weissen Blumen . . . . 1 St. 60 ₰, 10 St. ℳ 5,50.

Diplostephium amygdalinum siehe **Boltonia latisquama.**

Dodecatheon Meadia, lila blühende, den Cyclamen in der Blüte ähnelnde Primulacee, liebt Schatten . . . . 1 St. 60 ₰.
„ **splendidum,** leuchtend karmesinrote Götterblume mit gelbem Ring an der Mündung der zurückgebogenen Petalen . . 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

Dracocephalum virginianum siehe **Physostegia virginica.**

Echinacea purpurea, Stachelkopf trägt auf langen kräftigen Stengeln hochkegelförmige Blütenköpfe mit langen herabhängenden schön purpurngefärbten Zungen . . . . 1 St. 70 ₰, 10 St. ℳ 6,50.

Echinops sphaerocephalus. Stattliche, 1—1,50 m hoch werdende Kugeldistel mit grossen grauweissen Blütenköpfen. Für Schnitt- und Dekorationszwecke gleich wertvoll . . . . 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,—.

Epimedium alpinum. Alpen-Sockenblume mit violetten Blumen. Alle Epimedien lieben Halbschatten . . . . 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.
„ **coccineum,** hat rote, mit weisser Zeichnung versehene Blüten, 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.
„ **macranthum,** eine der schönsten, mit zart elfenbeinweissen Blüten, 1 St. 75 ₰, 10 St. ℳ 7,—.
„ **Musschianum,** mit roten Blumen, sehr dankbar blühendes Epimedium, 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.
„ **sulphureum,** Blumen schwefelgelb . . . . . 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.

Erigeron glabellum, Berufskraut, sehr dankbare Schnittstaude mit blassblauen Blütensternen . . . . 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.
„ **superbum majus.** Eine Verbesserung von E. speciosum superbum. Blüten grösser als die der letzteren, zart hellblau; sehr reichblühend, 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

Eryngium Oliverianum (amethystinum). Siehe unter Neuheiten!

Fragaria indica. Indische Erdbeere, schöne Rankenpflanze für Felspartien. Blüten goldgelb, Scheinbeeren leuchtend rot; blüht den ganzen Sommer bis zum Frost . . . . 1 St. 20 ₰, 10 St. ℳ 1,—.

Funkia alba (grandiflora, liliiflora). Sehr dankbare Pflanze mit frischgrünen Blättern und grossen reinweissen lilienförmigen Blumen, 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.



Gaillardia grandiflora hybrida.

Funkia Fortunei. Sehr dekorativ; mit prachtv. stahlblauen Blättern, 1 St. 75 ₰.

„ **Fortunei fol. var.** Neue Varietät der vorigen mit mattgelb. Streifen, 1 St. ℳ 1,50.

„ **robusta elegans fol. var.** Neue der F. undulata fol. var. ähnliche weissbunte Varietät mit jedoch bedeutend kräftigerem Wuchs . . . . 1 St. 75 ₰.

„ **ovata albo-marginata.** Herrliche Blattpflanze für Einfassungen grösserer Gruppen. Die spitz-ovalen Blätter sind graugrün und weiss berandet,
1 St. 45 ₰, 10 St. ℳ 4,—.

„ **ovata aureo-variegata (japonica lutea),** mit gelb und grün gestreiften und getuschten Blättern,
1 St. 45 ₰, 10 St. ℳ 4,—.


Heuchera sanguinea.

„ **undulata fol. var.,** bekannte schöne weissbunte Funkie, lässt sich leicht treiben. Blüten blasslila . . . . 1 St. 25 ₰, 10 St. ℳ 2,—.

Gaillardia grandiflora hybrida. Die Gaillardien sind als festgewurzelte Pflanzen winterhart, müssen jedoch durch leichte Deckung geschützt werden. — Neueste Pracht-Hybriden, 5 Sorten mit Namen. Siehe Abbildung, 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

„ „ **hybrida maxima,** leuchtend karminrot mit gelbem Rande,
1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.

Gentiana acaulis. Schöner Alpen-Enzian, sehr beliebt. Blumen von tief gesättigt blauer Farbe. Für Felspartien geeignet . . . . 1 St. 25 ₰, 10 St. ℳ 3,—.

„ **asclepiadea,** wird 2 Fuss hoch. Eine der schönsten Gentianen mit dichten Bündeln purpur-blauer Blumen . . . . 1 St. 75 ₰, 10 St. ℳ 7,—.

„ **septemfida,** spät blühend, Blumen leuchtend blau . . . . 1 St. 75 ₰.

Geum atrococcineum fl. pl., scharlach halbgefüllt blühende Prachtstaude,
1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50, 100 St. ℳ 30,—.

Gillenia trifoliata, wertvolle Schnittstaude mit dünnen reichverzweigten Blütenstielen, die eine grosse Anzahl schneeweisser Blumen tragen . . . 1 St. 60 ₰, 10 St. ℳ 5,50.

Gunnera manicata. Eine seltene, dem Rhabarber nicht unähnliche Blattpflanze von riesigen Dimensionen. Im Sommer verlangt die Pflanze reichlich Wasser, im Winter Trockenheit und Deckung . . . . 1 St. ℳ 4,50 bis 6,—.

„ **scabra.** Herrliche Blattpflanze mit riesengrossen Blättern. Als Einzelpflanze auf Rasenplätzen sehr zu empfehlen. Muss im Winter gut gedeckt werden, 1 St. ℳ 1,50 bis 3,—.



Irisfeld (in meiner Gärtnerei für „Möllers Deutsche Gärtner-Zeitung" photographisch aufgenommen).

Helenium grandicephalum striatum. Schöne Dekorations-Schnittstaude mit dunkel-orangegelben, karmin gestreiften Blumen, blüht sehr dankbar,
1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.

Helianthemum mutabile et fl. pl. Sonnenröschen in den leuchtendsten Farben,
1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

Helleborus hybridus . . . . 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,—.

„ **niger,** weisse Christrose, 1 St. 20 ₰, 10 St. ℳ 1,50, 100 St. ℳ 13,—.

„ „ **major,** mit grossen rosa-weissen Blumen, 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.

„ „ **maximus,** grösstblumigste Christrose, extra,
1 St. ℳ 1,50, 10 St. ℳ 12,—.

Hemerocallis aurantiaca, siehe Neuheiten!

„ **aurantiaca major,** siehe Neuheiten!

„ **Dumortieri,** niedrige, leuchtende, gelb blühende Taglilie; sehr dankbarer Blüher! . . . . 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.

„ **flava,** goldgelbe Taglilie . . . . 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,—.

„ **fulva,** orangegelbe Taglilie . . . . . 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.

„ **Kwanso fol. var.,** mit weiss und grün gestreiften Blättern. Blumen gelb . . . . 1 St. 75 ₰, 10 St. ℳ 6,—.

„ **Middendorfiana,** grossblumig, tief orangegelb, wertvolle Schnittblume; niedrig bleibend . . . . 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.

Hepatica angulosa, grossblumiges ungarisches Leberblümchen, sehr schön,
1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

„ **tribola,** gewöhnliches blaues Leberblümchen, 1 St. 10 ₰, 10 St. 80 ₰.

„ „ **fl. albo,** weiss . . . . 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,75.

„ „ **fl. coerulea pleno,** blau gefüllt, selten! . . 1 St. 80 ₰.

„ „ **fl. rubro,** rot . . . . 1 St. 10 ₰, 10 St. 75 ₰.

„ „ **fl. rubro pleno,** rot gefüllt . . . . 1 St. 20 ₰, 10 St. ℳ 1,50.

Hesperis matronalis fl. albo pleno, weiss gefüllte Nachtviole, herrlich duftend,
1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50, 100 St. ℳ 20,—.

Heuchera alba, neue Abart von Heuchera sanguinea, ausgesuchte reinweisse,
1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.

„ **rosea,** siehe Neuheiten.

„ **sanguinea,** Purpurglöckchen. Reizende, niedrig bleibende Staude mit leuchtend roten Blumen in langen Rispen, siehe Abbildung,
1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50, 100 St. starke Pflanzen ℳ 20,—.

Hypericum Moserianum, siehe Neuheiten!

Iberis sempervirens, winterharte, weissblühende, schön dunkelgrün belaubte Schleifenblume . . . . 1 St. 25 ₰, 10 St. ℳ 2,—.



Megasea cordifolia.

Iberis sempervirens „Weisser Zwerg“, gedrungen wachsende Zwergform, die zu Einfassungen und zur Anpflanzung auf Felspartien besonders geeignet ist. Reizende Neuheit! . . . . 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.

Incarvillea Delavayi, siehe Neuheiten!

Inula glandulosa, herrliche Neueinführung. Wertvolle Schnittblume mit grossen goldgelben Blumen. Mai—Juni . . . . . . 1 St. 45 ₰, 10 St. ℳ 4,—.

Iris florentina, Veilchenwurzel. Schön weissblühende Iris, 1 St. 20 ₰, 10 St. ℳ 1,50.

Iris germanica, Schwertlilie. Grosse Vorräte in neuesten englischen und französischen Prachtsorten. Mein Sortiment enthält nur wertvolle Varietäten, deren Blumen an Farbenpracht den Orchideen nicht nachstehen. Sortenliste auf Wunsch gratis, 100 St. in 50 feinsten Sorten mit Namen ℳ 20—50 . . . . 1 St. 20 ₰, 10 St. ℳ 1,50.
Extra Auswahl neuester Sorten . . . . 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

Iris graminea, niedrig wachsende Art mit schön blau, weiss und purpurn gezeichneten, wohlriechenden Blumen . . . . 1 St. 20 ₰, 10 St. ℳ 1,50.

„ **Gueldenstaedteana,** hochwachsende Schwertlilie mit hellblauen Blumen, im Wuchs gleich ochroleuca . . 1 St. ℳ 1,—, 10 St. ℳ 9,—.

„ **Kaempferi,** riesenblumige japanische Schwertlilien; Blumen 15—21 cm im Durchmesser. Die Iris Kaempferi sind im wahrsten Sinne des Wortes die Orchideen für das freie Land. Sie verlangen sehr sonnigen Standort und viel Feuchtigkeit während des Wachstums und Blühens. 15 Prachtsorten mit Namen, kultivierte Pflanzen . . . 1 St. 80 ₰, 10 St. ℳ 7,—.

„ **Kaempferi,** importierte japanische Pflanzen, ohne Namen,
1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50, 100 St. ℳ 50,—.

„ **longipetala var. compacta,** kompakt wachsende, sehr reichblühende Iris mit grossen mattblauen Blumen . . . . 1 St. ℳ 1,25.

„ **missouriensis,** eine schöne Spezies mit langen blaugrünen Blättern und blassblauen, zu 2—4 an langen Stielen sitzenden Blüten. Sehr früh blühend, wertvolle Schnittblume . . . . 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.

„ **Monieri,** im Wuchs und Bau ähnlich der Iris ochroleuca, doch sind die Blumen prächtig goldgelb gefärbt . . 1 St. ℳ 1,—, 10 St. ℳ 8,—.

„ **ochroleuca,** 1 m hoch werdende, auffallend schöne Iris mit grossen weissen Blüten . . . . 1 St. 90 ₰, 10 St. ℳ 7,50.

„ **pumila,** in 5 Sorten mit Namen . . . . . . 1 St. 20 ₰, 10 St. ℳ 1,50.

„ „ **nova,** in 5 Sorten mit Namen . . . 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.

„ **sibirica,** schlankwüchsig mit grasartigen Blättern, 5 Sorten mit Namen, 100 St. ℳ 9,—, dankbare Schnittblumen! . . 1 St. 15 ₰, 10 St. ℳ 1,—.

„ **Statellae,** siehe unter Neuheiten!

„ **stylosa,** schöne im Winter blühende und daher am besten in Töpfen zu kultivierende Iris, mit hellblauen, gelb gefleckten Blumen,
1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.

Iris stylosa alba, weisse Abart, die in England durch ein Wertzeugnis I. Klasse ausgezeichnet wurde. **Selten!** 1 St. ℳ 1,—, 10 St. ℳ 9,—.

Leucanthemum lacustre. Ausgezeichnete Schnittblume mit grossen weissen Zungen- und gelben Strahlenblüten . . . . . 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.

Leontopodium alpinum, das bekannte „Edelweiss“ . 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.

Lobelia fulgens Queen Victoria, schöne ausdauernde Lobelie; 50 cm hoch mit schwarzroter Belaubung und leuchtend scharlachroten Blumen. Verlangt Winterschutz! . . . . 1 St. 20 ₰, 10 St. ℳ 1,50.

Lychnis chalcedonica. Brennende Liebe. Leuchtend scharlachrot,
1 St. 20 ₰, 10 St. ℳ 1,50.

„ **viscaria splendens flore pleno.** Leuchtend magentarote, gefüllt blühende Pechnelke. Schnittblume I. Ranges . . . . 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.

Megasea (Saxifraga, Bergenia) cordifolia, crassifolia u. **thysanotes.** Prachtvolle Blatt- und Blütenpflanzen mit rosaroten Blumen. Vorzüglich zum Treiben. Für Topfkultur, für Hausgärten, Felsanlagen etc., 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

Monarda dydima, blüht in mehreren übereinander stehenden Köpfen mit scharlachroten Blumen. Eine schöne alte in Vergessenheit gebliebene Zier- und Schnittstaude . . . . 1 St. 35 ₰, 10 St. ℳ 3,—.

„ „ **rosea,** neu, rosa blühend . . . . . . 1 St. 45 ₰, 10 St. ℳ 4,—.

„ „ **splendens,** Abart mit leuchtenden Blumen, 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

Myosotis oblongata perfecta. Das echte im Winter in Töpfen blühende Vergissmeinnicht, blüht bei hellem Standort den ganzen Winter,
1 St. 10 ₰, 10 St. 90 ₰.

Omphalodes verna (Männertreu), Blumen dem Vergissmeinnicht ähnelnd, aber grösser, hellblau mit weissem Schlund. Schöne Frühlingsblume,
1 St. 20 ₰, 10 St. ℳ 1,50.

Paeonia anemoniflora. Anemonenblütige Pfingstrose, einfach blühend, von tiefroter Farbe; die Mitte der Blume ist gefüllt mit altgoldfarbenen, breit gebänderten Staubfäden . . . . 1 St. ℳ 1,—.

Paeonia chinensis, Schnittblume I. Ranges. Feinste Sorten in weiss, gelblichweiss, mattgelb, weiss-rosa und rosa. Beste Pflanzzeit September-Oktober . . . . 1 St. ℳ 0,80—1,50, 10 St. ℳ 7—12.

Paeonia officinalis flore rubro pleno. Gefüllte karmesinrote Pfingstrose,
1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.

„ **tenuifolia flore pleno.** Eine seltene Art von niedrigem Wuchs mit fein geschlitztem Laubwerk und grossen dunkel karminroten, gefüllten Blüten . . . . 1 St. ℳ 1,—.

Papaver nudicaule, niedriger gelbblühender sibirischer Stauden-Mohn,
1 St. 25 ₰, 10 St. ℳ 2,—.

Papaver nudic. album, reinweisse Abart . . . . . 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.
„ „ **miniatum,** dunkel orange . . . . . . 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.
100 Stück gemischt ℳ 18,—.
„ **orientale** in den Sorten **Brillant, bracteatum, Immaculatum, Prince of Orange, Royal Scarlet, Salmon Queen.** Prachtvolle, sehr effektvolle Blütenpflanzen mit riesigen Blumen . . . . 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.

Penstemon glaber roseus, reizend rosa blühendes Pentstemon,
1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.
„ **pubescens,** matt lila, sehr reichblühend . . 1 St. 20 ₰, 10 St. ℳ 1,50.
„ **Hartwegi,** neue grösstblumige Hybriden in vielen Farben und Schattierungen. Verlangt frostfreie Ueberwinterung, 1 St. 20 ₰, 10 St. ℳ 1,50.

Phlox amoena. Niedriger rasenbildender Frühjahrsphlox mit schmalen lanzettförm. Blättern und leuchtenden karminroten Blüten,
1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.
„ **divaricata canadensis siehe unter Neuheiten!**
„ „ **alba siehe unter Neuheiten!**
„ **decussata.** Neue unvergleichlich schöne grossblumige hohe Phlox in reichstem Farbenspiel. 25 Prachtsorten mit Namen,
1 St. 35 ₰, 10 St. ℳ 3,—.
„ „ Neueste niedrige **Zwergsorten,** schönste Färbungen. 10 Sorten mit Namen. I. Auswahl . . . . . 1 St. 45 ₰, 10 St. ℳ 4,—.
„ **ovata (caroliniana)** mit grossen Dolden purpurroter Blumen,
1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.
„ **suffruticosa Circle,** niedrig den ganzen Sommer blühend bis zum Frost. Weiss, Zentrum rosa . . . . 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.
„ „ **Snowdown.** Schnittblume I. Ranges reinweiss. Ebenfalls niedrig und den ganzen Sommer blühend,
1 St. 35 ₰, 10 St. ℳ 3,—.
„ **verna.** Niedlicher Frühjahrsphlox mit frisch rosaroten Blüten,
1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.

Physalis Franchetti, Neuheit. Japanische grossfrüchtige Lampionpflanze. Früchte orangerot. Dekorationspflanze 1. Ranges,
1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

Pityrospermum acerinum. Eine hübsche japanische Staude mit weissen federartigen Blüten . . . . 1 St. ℳ 1,—.

Platycodon Mariesi, siehe **Campanula** unter Neuheiten!

Plumbago Larpentae, dichte niedrige Büsche bildender Herbstblüher mit gesättigt kobaltblauen Blumen . . . . 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

Podophyllum Emodi. Eine seltsame vom Himalaya stammende Pflanze mit gefleckten Blättern und grossen weissen Blumen. Früchte korallrot, essbar,
1 St. ℳ 1,25.

Podophyllum peltatum. Schildförmiger Entenfuss mit grossen hängenden reinweissen Blumen; liebt Halbschatten und muss, um zur vollen Entwickelung zu kommen, lange Jahre unberührt bleiben,
1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.

Polemonium coeruleum, Sperrkraut mit gefiederten Blättern und hellblauen rispenständigen Blüten . . . . 1 St. 25 ₰, 10 St. ℳ 2,—.
„ „ **album,** weisse Abart der vorigen 1 St. 25 ₰, 10 St. ℳ 2,—.
„ **himalayanum album,** neue schöne reinweisse Abart des P. himalayanum,
1 St. 50 ₰.
„ **Richardsoni** siehe unter Neuheiten!

Polygonum amplexicaule var. oxyphyllum (polystachyum), sogen. „Staudenflieder“, noch wenig bekannt, aber wertvoll wegen seiner zahlreich im Spätherbst erscheinenden langstieligen, leicht gebauten, weisslich-rosa Blütenrispen, die unseren Syringen (Flieder) ähneln . . . 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.
„ **vaccinifolium,** eine kriechende Art mit leuchtend rosafarbenen Blütenrispen; niedlich für Felspartien, verlangt Winterschutz,
1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,—.

Potentilla hybrida fl. pleno, neueste englische Prachthybr., 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

Primula Auricula, Aurikeln, grossblumige in schönem Rommel,
1 St. 10 ₰, 10 St. 90 ₰, 100 St. ℳ 8,—.
„ „ **Luiker,** in bestem Rommel . . . . . . 1 St. 25 ₰, 10 St. ℳ 2,—.
„ „ **englische Hybriden** in feinsten Farben, 1 St. 25 ₰, 10 St. ℳ 2,—.
„ **obconica grandiflora,** am besten für Topfkultur geeignet, aber auch für schattige Plätze im Freien während des Sommers. Neue grossblumige Varietäten, Schnittblumen I. Ranges . . . . 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.
„ **Sieboldi. Siehe unter Neuheiten.**
„ **veris acaulis alba plena,** niedrige weissgefüllt blühende Gartenprimel,
1 St. 20 ₰, 10 St. ℳ 1,50.
„ „ „ **Crimson King,** dunkel karmesinrot gefüllt; sehr reichblühend,
1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.
„ „ „ **Croussei fl. pl.,** pflaumfarbig mit weisser Umrandung, 1 St. 50 ₰.
„ „ „ **lutea plena,** leuchtend gelb, selten . . . . 1 St. 75 ₰.
„ „ „ **Negro,** dunkel blutrot, sehr schön, gefüllt . . 1 St. 50 ₰.

Primula veris acaulis platypetala plena, sehr grossblumig stark gefüllt, pflaumfarbig . . . . 1 St. 40 ₰.
„ „ „ **purpurea plena,** leucht. violettrot gef., 1 St 20 ₰, 10 St. ℳ 1,50.
„ „ „ **rosea plena,** rosa gefüllt selten . . . . 1 St. 50 ₰.
„ „ „ **sulphurea,** matt schwefelgelb einfach blühend, 1 St. 10 ₰, 10 St. 90 ₰.
„ „ „ **sulphurea plena,** matt schwefelgelb gefüllt, 1 St. 20 ₰, 10 St. ℳ 1,50.
„ „ „ **coerulea,** siehe Neuheiten!
„ „ **elatior** Gartenprimel in schönstem Rommel, 1 St. 5 ₰, 10 St. 45 ₰.
„ „ „ **goldrandige** Sorten, sehr schön . 1 St. 15 ₰, 10 St. ℳ 1,—.
„ **vulgaris** . . . . 1 St. 5 ₰, 10 St. 45 ₰.

Pulmonaria, saccharata maculata, schöne Einfassungspflanze mit weissgefleckter Belaubung . . . . 1 St. 15 ₰, 10 St. ℳ 1,—, 100 St. ℳ 9,—.

Pyrethrum hybridum, einfache und gefüllte Sorten mit Namen, 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.
„ „ **fl. pl. Mont Blanc,** Schnittblume, dicht gefüllt, weiss . . 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.

Ramondia Nathaliae, neue, aus dem Balkan stammende herrliche Alpine, mit grossen blauen Blumen . . . . 1 St. ℳ 1,50, 10 St. ℳ 14,—.
„ **serbica,** ebenfalls sehr schöne Neuheit, 1 St. ℳ 1,40, 10 St. ℳ 13,—.

Ranunculus aconitifolius flore pleno. Niedlich, weiss gefüllt, blühendes Silberknöpfchen . . . . 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50
„ **amplexicaulis,** eine der schönsten im Frühjahr blühenden Stauden mit grossen weissen Blumen . . . . 1 St. 65 ₰, 10 St. ℳ 6,—.

Rheum Emodi. Bekannter schöner Zier-Rhabarber mit grossen, kupferrot austreibenden Blättern; treibt sehr spät . . . . 1 St. ℳ 1,—.
„ **palmatum tanguticum,** mit bandförmig eingeschnittenen Blättern, 1 St. 75 ₰.
„ **Queen Victoria, „verbessert“.** Beste Sorte zur Kompotbereitung mit roten Stengeln . . . . 1 St. 60 ₰, 10 St. ℳ 5,—

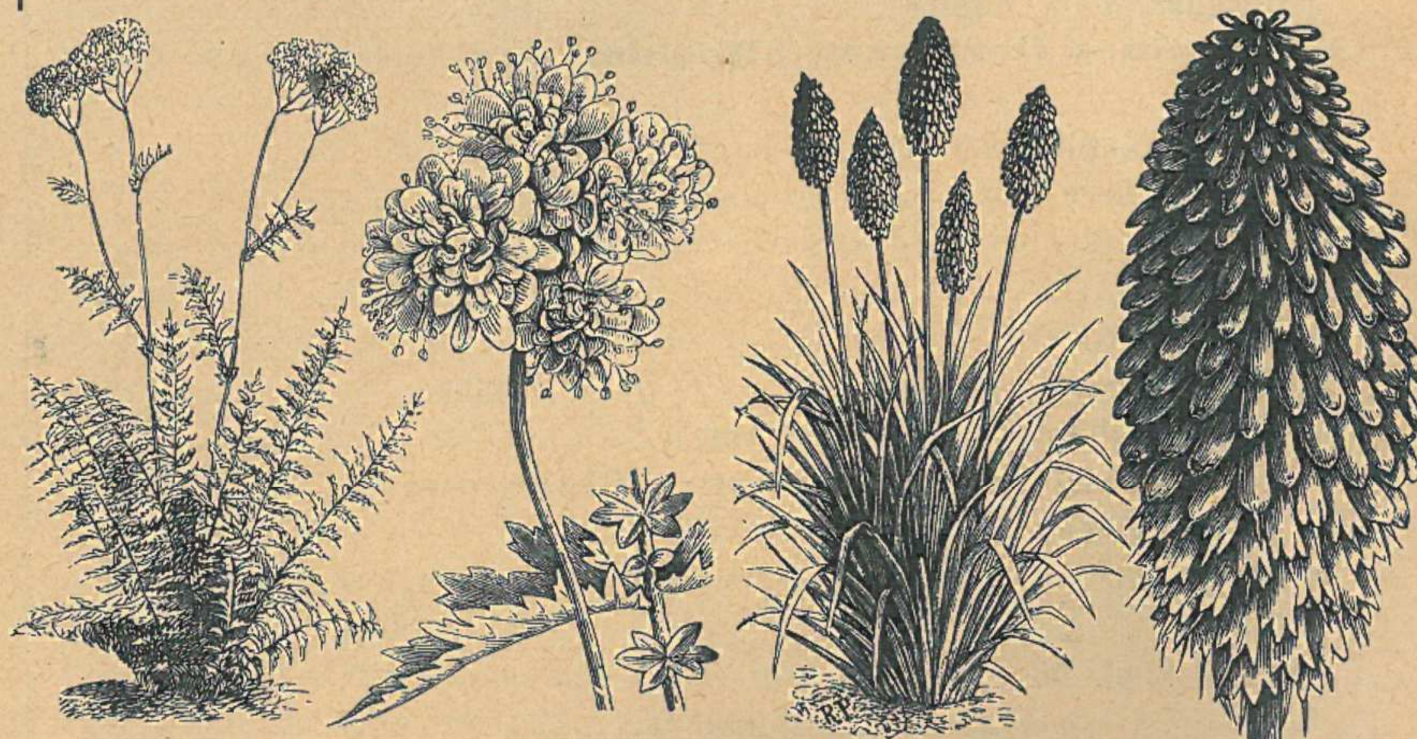
Rodgersia podophylla. Prächtige Staude für feuchten Standort mit grossen fingerartig geteilten, bronzeartig glänzenden Blättern und spiraeenartigen Blütenrispen; 50—75 cm hoch werdend . . . . . 1 St. ℳ 1,50.

Rudbeckia laciniata flore pleno „Goldball“, siehe unter Neuheiten!
„ **maxima,** echt, wird über meterhoch. Blumen gelb mit schwarzer Scheibe. Sehr schöne Schnittblume . . . . 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.

Rudbeckia Newmanni, kompakt wachsend, mit langgestielten goldgelben Blumen, deren Mitte tief schwarzbraun ist . . . . . 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.
„ **purpurea** siehe **Echinacea purpurea.**

Santolina incana, weissgraue Belaubung, bekannte Teppichbeetpflanze, 1 St. 10 ₰, 10 St. 90 ₰.

Saxifraga apiculata, niedrig rasenbildend. Für Felspartien reizend, Blüten goldgelb . . . . 1 St. 75 ₰, 10 St. ℳ 7,—.
„ **Burseriana,** ebenfalls rasenbildend; Belaubung silberig-grün, Blüten weiss, schon im Februar erscheinend . . . . 1 St. ℳ 1,20.



Spiraea filipendula flore pleno. Tritoma Uvaria nobilis.

Saxifraga caespitosa, moossartig, schön zu Einfassungen, Blüten weiss, 1 St. 10 ₰, 10 St. 90 ₰.
„ **cordifolia, crassifolia u. thysanotes** siehe **Megasea!**
„ **Cotyledon pyramidalis.** Aus der grossen, bis 20 cm im Durchmesser haltenden Rosette saftiggrüner, weiss geränderter Blätter erheben sich die 50—75 cm hohen pyramidalen Blütenrispen. Für Topfkultur ebenfalls sehr beliebt. Blüht Mai—Juni . . 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.
„ **Fortunei,** wird etwa 1 Fuss hoch, hat weisse Blum., sehr schön, 1 St. ℳ 1,—.
„ **irrigua.** Starkwüchsig, Belaubung hellgrün; Blumen gross, reinweiss. Rasenbildend . . . . 1 St. 35 ₰, 10 St. ℳ 3,—.
„ **Rhei.** Niedliche rasenbildende Sorte mit grossen leuchtend rosafarbenen Blüten auf 15 cm hohen Stielen . . . . 1 St. 35 ₰, 10 St. ℳ 3,—

Saxifraga umbrosa, Porzellanblume, ebenfalls schön zu Einfassungen, 1 St. 20 ₰, 10 St. ℳ 1,50.

Scabiosa caucasica, sehr dankbar blühende, langgestielte Blumen tragende Schnittstaude. Die Farbe der Blüten ist lilablau . . . . 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.
„ „ **alba,** neuere Abart der vorigen mit weissen Blumen, 1 St. 70 ₰, 10 St. ℳ 6,—.

Spiraea Aruncus Kneiffi, siehe Neuheiten!
„ **astilboides,** siehe **Astilbe!**
„ **astilboides floribunda „Washington",** siehe unter Neuheiten **Astilbe!**
„ **chinensis (Astilbe chinensis),** siehe Neuheiten!
„ **filipendula flore pleno** (siehe Abbildung); blüht fast den ganzen Sommer hindurch in dichten Doldentrauben mit gefüllten rahmweissen Blumen, 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.
„ **japonica (Hotteia)**
„ „ **foliis atropurpureis,** } siehe **Astilbe!**
„ „ **multiflora compacta fol. var.**
„ „ **multiflora compacta „Gladstone",** siehe Neuheiten **Astilbe!**
„ **palmata,** eine der schönsten Spiräen mit karmoisinpurpurroten Blumendolden . . . . 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.
„ **Ulmaria fl. pl. fol. var.,** hohe sehr schöne Spierstaude mit gelblich-weissen Blüten und schön goldbunter Belaubung . . 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.

Stachys lanata, weissfilzig. Einfassungspflanze . . . . 1 St. 10 ₰, 10 St. 90 ₰.

Statice incana hybrida nana, für trockene Blumenarbeiten sehr gesucht, 1 St. 20 ₰, 10 St. ℳ 1,75.

Thalictrum adiantifolium, siehe unter Neuheiten!

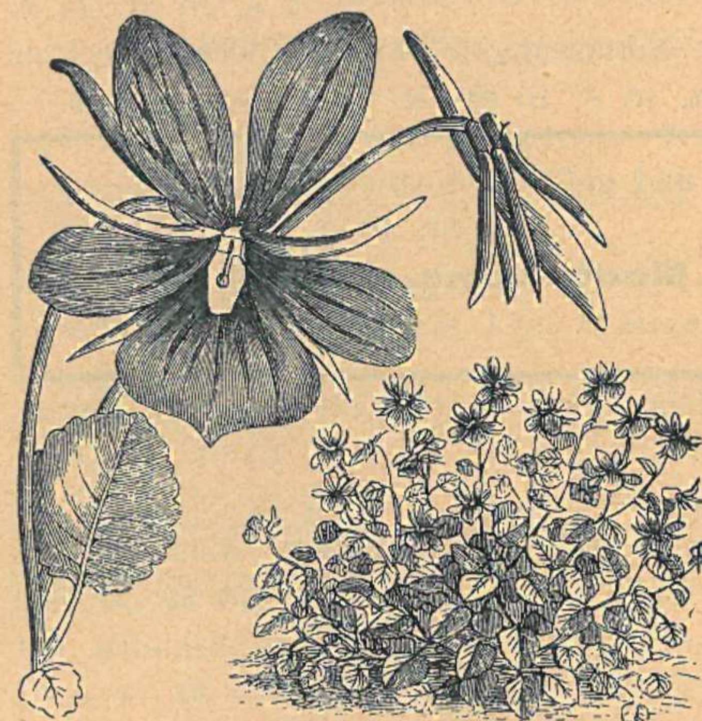
Tiarella cordifolia. Schaumpflanze; eine niedliche Steinbrechart mit weissen Blüten, die von der Ferne betrachtet Schaum ähneln, 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.

Tradescantia virginica, mit langen lanzettförmigen Blättern und zahlreichen grossen himmelblauen Blumen . . . . 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.

Tritoma citrina, mit schmalen grasartigen Blättern und kanariengelben Blütenähren . . . . 1 St. ℳ 2,—.
„ **hybrida,** siehe Neuheiten!

Tritoma Nelsoni, sehr schöne, gedrungen wachsende Tritoma mit korallroten Blütenkolben . . . . 1 St. ℳ 2,50.
„ **Tuckii,** siehe Neuheiten!
„ **Uvaria nobilis,** herrliche Dekorationspflanze für Rasenplätze, mit über meterhohen Blütenschäften, die in schön leuchtend scharlachroten Aehren endigen. Alle Tritomen müssen frostfrei überwintert, oder im Freien gut gedeckt werden. Frühjahrspflanzung vorzuziehen 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

Trollius europaeus. Schöner Frühlingsblüher mit handförmig zerteilten Blättern und kugelig geformten, mittelgrossen, schön hellgoldgelben Blüten . . . . 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,—.


Viola cornuta.

Trollius europaeus „Rheingold", mit besonders grossen tadellos kugeligen, rein goldgelben Blumen, 1 St. ℳ 1,—.
„ **caucasicus „Orange Globe".** Prächtige Neueinführung mit sehr grossen goldorange gefärbten halbkugelförmigen Blumen; hochwachsend, Blütenstiele reich verzweigt . . . . 1 St. ℳ 1,50.
„ **hybridus.** Aus dem Samen der feinsten Sorten gezogen, enthalten diese Hybriden Schattierungen von hellgelb bis dunkelorange, 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,—.

Veronica longifolia subsessilis, schöner japanischer Ehrenpreis mit blauvioletten Blumen an langen Aehren. Juli—Sept. 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.

Vernonia arkansona, hoch wachsende Staude mit dunkel purpurfarbenen Blütenähren im Spätherbst . . . . 1 St. ℳ 1,—, 10 St. ℳ 9,—.
„ **noveboracensis,** im Oktober blühende, 4 Fuss hohe Art mit violettblauen Blumen . . . . 1 St. ℳ 1,—, 10 St. ℳ 9,—.

Vinca minor, Sinngrün oder Immergrün . . . . . . 1 St. 25 ₰, 10 St. ℳ 2,—.
„ „ **flore purpureo pleno,** mit lilaroten gefüllten Blumen, 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

Viola cornuta, Hornveilchen, hellblau, blüht den ganzen Sommer unaufhörlich. Herrliche Einfassungspflanze . . . . 1 St. 15 ₰, 10 St. ℳ 1,—.

„ **cucullata.** Pfingstveilchen. Im Herbst absterbend, treibt der knollige Wurzelstock zeitig im Frühjahr wieder aus, und aus der üppig grünen Belaubung erheben sich gegen Pfingsten auf kräftigen 15—20 cm langen Stielen die prächtigen dunkelblauen Blumen; obwohl geruchlos, doch für alle Zwecke in der Binderei verwendbar . . 1 St. 35 ₰, 10 St. ℳ 3,—.

„ **odorata,** wohlriechendes Veilchen.

„ „ **California.** Neues kalifornisches Riesenveilchen, dessen Blumen die Grösse eines Fünfmarkstückes erreichen sollen, 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.

„ „ **Deutsche Kaiserin,** blau gefüllt, extra; sehr reichblühend, 1 St. 25 ₰, 10 St. ℳ 2,—.

„ „ **Graf Moltke,** vorzügliche frühe Treibsorte, dunkelblau, 1 St. 20 ₰, 10 St. ℳ 1,50.

„ „ **Hamburger Treib-,** beste späte Treibsorte, 1 St. 20 ₰, 10 St. ℳ 1,50.

„ „ **fl. pl. „Prinzess Irene“,** siehe Neuheiten!

„ „ **Princess of Wales,** siehe Neuheiten!

„ „ **The Czar,** grossblum. russisches Veilchen, 1 St. 20 ₰, 10 St. ℳ 2,—.

„ **tricolor maxima (Stiefmütterchen) Bugnots, Cassier, imperialis Trimardeau etc.,** starke Pflanzen im Herbst und Frühjahr . 10 St. 40 ₰, 100 St. ℳ 3,50.

Yucca filamentosa, winterharte Palmenlilie . . . 1 St. ℳ 1,—, 10 St. ℳ 9,—.

Zauschneria californica splendens, ein schöner Herbstblüher, liebt sonnigen Standort. Blumen leuchtend rot . . . . 1 St. ℳ 1,—.

Dekorative Ziergräser fürs Freie.

Arundo Donax, über 2 m hoch wachsendes rohrartiges Gras, 1 St. 50 ₰, 10 St. 4 ℳ.

Bambusa aurea, Gold-Bambusrohr mit gelblich-grüner Belaubung, 1 St. 2 ℳ.

„ **nigra,** schwarzstengeliges Bambusrohr . . . . 1 St. 2—5 ℳ.

„ **Metake,** eines der härtesten, stark wachsend und stattliche Büsche bildend . . . . 1 St. ℳ 1,50, 10 St. ℳ 12,—.

„ **Simoni,** weite Ausläufer bildend und für kleinere Gärten weniger geeignet . . . . 1 St. ℳ 1,50—4,—.

Bambusa viminalis, Zwerg-Bambusrohr . . . . 1 St. ℳ 1,50.

„ **violascens,** Belaubung blaugrün, Halme unter den Knoten in der Jugend weiss bereift. Bildet viele Ausläufer, 1 St. ℳ 1,75 bis 3,—.

„ **viride-glaucescens,** mit blaugrüner Belaubung . . 1 St. ℳ 2,50.

> Alle hier angeführten Bambusrohre sind in unserem Klima unter leichter Decke winterhart. Wertvoll für Landschaftsgärtnerei und für Dekorationszwecke.


Cyperus.

Cyperus alternifolius, muss frostfrei überwintert werden . . . 1 St. ℳ —,50—1,—.

„ **gracilis,** gleichfalls frostfrei zu überwintern . . . 1 St. 30—60 ₰, 10 St. ℳ 5.—.

Cyperus sind beliebte Topfpflanzen, die jedoch während des Sommers sehr gut im Freien kultiviert werden können und dort an feuchten Stellen stattliche Büsche bilden.

Eulalia japonica gracillima univittata, mit linealen Blättern, 1 St. ℳ —,80—1,50, 10 St. ℳ 7—12,—.

„ **japonica fol. varg.,** Blätter weiss gestreift . . . . 1 St. ℳ 1—1,50.

Eulalia japonica zebrina, mit unregelmässig breit gelblich-weiss quergestreiften Blättern . . . . 1 St. ℳ 1,— bis 2,—.

Alle **Eulalien** sind elegante Einzelpflanzen für Rasenplätze, Teichränder, Felspartien etc. und unter leichter Decke völlig winterhart.

Phalaris arundinacea fol. varg., Bandgras, auch zur Treibkultur sehr geeignet! 1 St. 20 ₰, 10 St. ℳ 1,50.

Winterharte Freiland-Farne.

Alle Farne lieben einen lockeren (haideartigen oder dergl.) Boden, sowie schattigen und feuchten Standort. Zur Bepflanzung schattiger Stellen im Garten, auf Felspartien etc. bieten sie eine Fülle des prächtigsten Materials mit ihren entzückenden Blattformen von den niedrigen zierlichen bis zu den höchsten, kräftig wachsenden Arten.

Adiantum pedatum, sehr zierliche winterharte Art der bekannten Topfadianten, 1 St. ℳ 1,—.

Aspidium acrostichoides, Schildfarn mit harten Wedeln . . . . 1 St. ℳ 1,—.

„ „ **aculeatum** . . . . 1 St. 75 ₰.

„ „ **Filixmas. (Lastraea),** Farnmännchen 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,50.

„ „ **Goldieanum,** selten . . . . 1 St. ℳ 1,50.

„ „ **lobatum** . . . . 1 St. ℳ 1,—.

„ „ **spinulosum** . . . . 1 St. 75 ₰.

Asplenium Filix-foemina (Athyrium), Farnweibchen, 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.

Cystopteris fragilis, sehr zierliche Wedel liefernd . 1 St. 80 ₰, 10 St. ℳ 7,—.

Onoclea sensibilis, amerikanischer Farn mit prächtig gefiedertem Laubwerk, 1 St. ℳ 1,—.

Osmunda gracilis, zierlicher wachsend als der bekannte Königsfarn 1 St. ℳ 1,50.

Osmunda regalis, Königsfarn . . . . 1 St. ℳ 1,—.

Polypodium Dryopteris, kriechender Farn mit zierlichen Wedeln, 1 St. 60 ₰, 10 St. ℳ 5,50.

„ **vulgare** . . . . 1 St. 25 ₰, 10 St. ℳ 2,—.

Polystichum angulare proliferum, zum Schneiden sehr wertvoll, 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.

Pteris aquilina, Adlerfarn . . . . 1 St 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.

Strutiopterris germanica, Straussfarn . . . . 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.

Waldfarne, ohne Namen . . . . 1 St. 25 ₰, 10 St. ℳ 2,—.

„ extra stark . . . . 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,—.





Wasserpflanzen-Anlage (in meiner Gärtnerei für „Möllers Deutsche Gärtner-Zeitung“ photographisch aufgenommen).





Spezial-Kultur:

Wasser- und Sumpfpflanzen für's Freie.

Die Kultur der Wasserpflanzen, und besonders die der winterharten **tropischen Nymphaen** habe ich von Jahr zu Jahr mehr gepflegt und ich kann wohl behaupten, dass es kaum dankbarere Pfleglinge unter den Kindern Floras giebt, als vor allem die **tropischen** Schwestern unserer alten weissen Seerose, der Nymphaea alba, sind, die fast alle vom Frühjahr bis Oktober ununterbrochen ihre lieblichen Blumen in den prächtigsten Farbenschattierungen aus dem Wasser hervorzaubern und das Auge des Beschauers entzücken.

Kleinere 50 bis 100 cm weite und 30 bis 60 cm tiefe hölzerne gereinigte Wassergefässe, (durchsägte Fässer und dergl.), je nach Art der betr. Pflanzen also grösser oder kleiner, die an einem möglichst vor rauhen Winden geschützten und recht sonnigem Platze im Garten eingegraben und etwa 1/2 Fuss hoch mit reiner lehmiger Erde und dann mit Wasser gefüllt werden, genügen zur Kultur der verschiedensten Wasserpflanzen.

Nähere Kulturangaben etc. der einzelnen Arten füge ich jeder Bestellung auf Wunsch gerne gratis bei.

Wer einen Versuch mit Nymphaeen machen will, dem möchte ich vor allem die billigeren: Nymphaea Marliacea chromatella und N. odorata rosea empfehlen, die leicht zu kultivieren und sehr dankbar sind.

Die Abbildung der Wasserpflanzen-Anlage auf S. 26 zeigt ein **eingegrabenes Fass** mit zwei darin ausgepflanzten **N. odorata rosea** am Fusse einer kleinen Felspartie, rechts und links neben dem Bottich sind zwei winterharte **sehr dekorative** hohe Ziergräser, **Eulalia japonica gracillima** und **E. jap. foliis variegatis** sichtbar.

Die grössere Abbildung auf S. 23 zeigt ein längliches, unregelmässig angelegtes Bassin aus Beton mit kleiner Brücke. Das nach einer photographischen Aufnahme angefertigte Bild lässt deutlich die verschiedenen Nymphaeen und sonstigen Wasserpflanzen sowie die Gruppierung um das Bassin erkennen.

Aponogeton distachyus, mit gabelförmig ausgebreiteten wohlriechenden weissen Blumen . . . . 1 St. ℳ 1,—, 10 St. 9,—.

Butomus umbellatus, Wasserviole, hat schilfartige Blätter und rosenrote Blütendolden . . . . 1 St. 30 ₰, 10 St. ℳ 2,50.

Calla palustris, Sumpf-Calla . . . . 1 St. 70 ₰, 10 St. ℳ 6,—.

Caltha palustris fl. pl., gefüllt blühende Dotterblume, 1 St. 60 ₰, 10 St. ℳ 5,50.

Cyperus alternifolius, Papyrusstaude, muss frostfrei überwintert werden, 1 St. ℳ —,50—1,—, 10 St. ℳ 4—9,—.

„ **gracilis,** sehr zierlich, gleichfalls frostfrei zu überwintern, 1 St. 30—60 ₰, 10 St. ℳ 2—5,—.

Juncus zebrinus (**Scirpus zebrinus**) quer bunt gestreifte Binse, 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,—.

Nuphar Kalmiana, Blätter herzförmig, Blumen gelb, klein; sehr reichblühende zierliche Teichrose . . . . 1 St. ℳ 1,75.

Nymphaea alba, weisse Seerose . . 1 St. —,50—1,—, 10 St. ℳ 4—9,—.

„ **alba Gladstoniana,** prächtige Varietät, die noch wenig bekannt ist. Wegen ihrer **sehr früh** erscheinenden grossen Blumen und des bis spät in den Herbst hinein dauernden Flors sehr empfehlenswert, 1 St. ℳ 15,—,

„ **caroliniana perfecta** mit grossen wohlriechenden, lachsrosa gefärbten Blumen. Eine schöne Varietät, die nur 15 cm Wassertiefe verlangt, 1 St. ℳ 10,—.

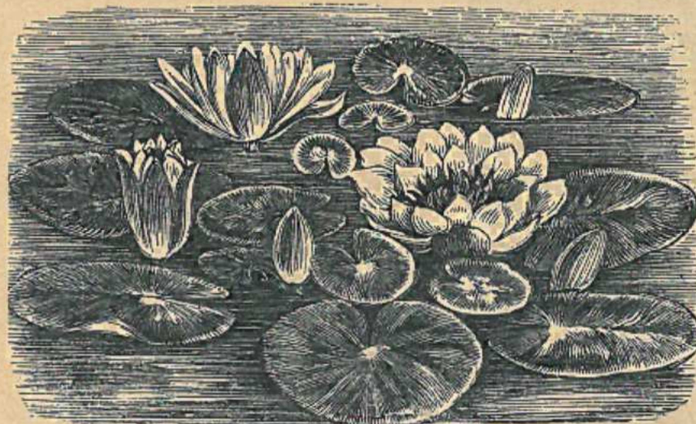
„ **flava,** eine seltene amerikanische reichblühende Art mit leuchtend gelben, grossen wohlriechenden Blumen . . . . 1 St. ℳ 2,50, 10 St. ℳ 20,—.

„ **Laydeckeri lilacea,** Blumen lilarosa mit karminrot schattiert, wohlriechend . . . . 1 St. ℳ 8,—.

Nymphaea Laydeckeri purpurata, grosse weinrote Blume mit karmoisinroter Mitte. Dankbarer Blüher . . 1 St. ℳ 8,—.

" " **rosea,** prachtvolle mittelgrosse lebhaft karmoisinrosafarbene Blume, eine der schönsten und dankbarsten Wasserrosen . . . . 1 St. ℳ 12,—.

" **Marliacea carnea,** grosse fleischfarbene atlasglänzende und wohlriechende Blume . . . . 1 St. ℳ 8,—.



Nymphaea Marliacea chrom. fol. marm.

Nymphaea Marliacea chromatella fol. marmoratis, grossblumig canariengelb, eine der dankbarsten und feinsten Seerosen. (Siehe Abbildung.) . . . . . 1 St. ℳ 1,50—6,—, 10 St. ℳ 14—50,—.

Nymphaea Marliacea albida, starkwachsende Varietät mit grossen

" " milchweissen, zart rosa angehauchten Blumen 1 St. ℳ 6,—.

" " **rosea,** seltene Hybride mit sehr grossen leuchtend rosafarbenen Blumen . . . . 1 St. ℳ 8,—.

" **odorata minor,** kleinblumige, wohlriechende . 1 St. ℳ 2,—.

Nymphaea odorata rosea, rosa, dankbar blühend, fein duftend, prachtvoll . . . . 1 St. ℳ 3—5,—, 10 St. ℳ 25—40,—.

Nymphaea odorata rubra, karminrot, wohlriechend, Blüte I. Ranges, 1 St. ℳ 5,— bis ℳ 8,—.

" " **sulphurea,** Blumen schwefelgelb, 15 cm aus dem Wasser hervorragend . . . . 1 St. ℳ 3,50.

" " " **var. grandiflora.** Gleich der vorigen aber mit grösseren und gefüllteren Blumen . . 1 St. ℳ 4,—.

" **pygmaea alba,** kleinblumige, reichblühende weisse Art aus China . . . . 1 St. ℳ 3,—.

Nymphaea pygmaea Helvola, kanariengelb . . . . . . 1 St. ℳ 4,—.

" **Robinsoni.** Blumen violettrot in der Mitte ockergelb gefärbt. Sehr reich und anhaltender Blüher . . . . 1 St. ℳ 15,—.

" **Seignoureti.** Sehr reichblühend und raschwachsend. Blumen mittelgross karminrot auf hellgelbem Grunde, aus dem Wasser hervorragend . . . . 1 St. ℳ 12,—.

" **sphaerocarpa (alba rosea),** schwedische rote Seerose; Blumen wohlriechend, dunkelrosa . . . . 1 St. ℳ 10,—.

Peltandra virginica. Wasser-Arum mit pfeilförmigen Blättern und weisser Blütenscheide. Sumpfpflanze und für niedrigen Wasserstand, 1 St. ℳ 1,—, 10 St. ℳ 9,—.

Pontederia cordata, niedliche reichblühende Pflanze, mit blauen Blütenähren. Sumpfpflanze und für niedrigen Wasserstand . . . . . . 1 St. ℳ 1,50.

Rodgersia podophylla. Sumpfpflanze mit grossen fingerförmigen Blättern, 1 St. ℳ 1,50.



Sagittaria japonica fl. pl.

Sagittaria japonica fl. pleno, herrlich, weiss gefüllt, blühendes Pfeilkraut. Bei guter Decke winterhart. (Siehe Abbildung.) 1 St. ℳ —,75—1,50, 10 St. ℳ 6—12,—.

Typha minima. Miniatur Rohrkolben. Sehr niedlich 1 St. 70 ₰, 10 St. ℳ 6,—.

Villarsia nymphaeoides, mit gelben ranunkelartigen Blüten, 1 St. 50 ₰, 10 St. ℳ 4,50.







Kleine Wasserpflanzen-Anlage (in meiner Gärtnerei für „Möllers Deutsche Gärtner-Zeitung“ photographisch aufgenommen.)

Kaktus- oder Edel-Dahlien.

(1899 Minden i. W. Ehrendiplom für ein Sortiment Kaktus-Dahlien).

Mein Kaktus-Dahlien-Sortiment, dem ich jedes Jahr **nur wirklich wertvolle** deutsche und englische Neuheiten einfüge, erregt alljährlich die grösste Bewunderung!

So schrieb z. B. die „Deister- und Weserzeitung" in ihrem Bericht über die im September 1900 in Hameln stattgehabte Obst- und Herbstblumen-Ausstellung: „Einen Glanzpunkt der Ausstellung bildeten die Kaktus-Dahlien von H. Junge etc."

Deutsche Züchtungen.

Neuheiten für 1902.

(Nur in jungen Pflanzen von Mitte Mai an lieferbar.)

Herder. Auf der im September 1900 in Hamburg stattgehabten Dahlien-Ausstellung erregte diese grossartige Neuheit allgemeine Bewunderung. Die Pflanze besitzt eine unerschöpfliche Reichblütigkeit; die lang gestielten Blumen mit ihren langen, fein zugespitzten Petalen sind von angenehmer, zart rosenroter Färbung mit einem leichten Anhauch von rahmweiss. Für Binde- und Dekorationszwecke eine der besten deutschen Neuzüchtungen, die das **Wertzeugnis** der Deutschen Dahlien-Gesellschaft erhielt . . . . 1 St. *M* 5,—.

Herzogin Agnes. Nach dem Urteil erster Dahlien-Kenner eine der schönsten Neuzüchtungen, welche das Licht der Welt erblickten. Die Blumen werden auf langen festen Stielen aufrecht über dem Laube getragen; die Farbe der Blumen ist ein wundervolles feines Rosa, nach den Spitzen der Petalen zart abgetönt. Die mittelgrossen Blumen sind von feinster Form, die Petalen einwärts gebogen und federkielartig gespitzt. Die abgeschnittenen Blumen sollen von ganz enormer Haltbarkeit sein. Erhielt das **Wertzeugnis** der Deutschen Dahlien-Gesellschaft . . 1 St. *M* 6,—.

Hildegard Weimar. Eine Neuzüchtung, die sich durch ganz **enormen** Blütenreichtum auszeichnet. Die kleinen, auf langen drahtigen Stielen stehenden Blumen sind zart silberig lilarosa gefärbt und vorzüglich für Binde- und Dekorationszwecke geeignet. Erhielt das **Wertzeugnis** der Deutschen Dahlien-Gesellschaft . . . . 1 St. *M* 6,—.

Jugend. Eine an „Aegir" erinnernde neue Form besitzend, aber durch einen noch feineren, edleren Bau ausgezeichnet; hat im Sommer milchweiss gefärbte Blumen, während im Herbst sich die Farbe in ein **blendendes reines** Weiss ändert. Durch das **Wertzeugnis** der Deutschen Dahlien-Gesellschaft ausgezeichnet . . . . 1 St. *M* 6,50.

Lotte Kohlmannslehner. Eine deutsche Neuzüchtung, die als höchste Verbesserung der alten beliebten reichblühenden „Mrs. Peart" bezeichnet wird. Die selbst bei anhaltendem Regen unempfindlichen Blumen sind fast reinweiss und obwohl etwas hängend, sehr wertvoll für Schnittzwecke. Durch das **Wertzeugnis** der Deutschen Dahlien-Gesellschaft ausgezeichnet . . . . 1 St. *M* 7,—.

Deutsche Züchtungen.

Neuheiten von 1901.

(Nur in jungen Pflanzen von Mitte Mai an lieferbar.)

Anneliese. Obwohl die Haltung der Blumen zu wünschen übrig lässt, gehört diese Züchtung mit zu den feinsten. Die rosalachsfarbenen, sehr zierlichen und feinstrahligen Blumen sind für Schnittzwecke hoch zu achten . . . . 1 St. *M* 2,—.

Capitän Lans. Grosse edelgeformte Blume von kanariengelber Farbe mit rosa, an den Spitzen durchschimmernder Rückseite. Die Haltung der auf sehr langen straffen Stielen stehenden Blumen ist eine vorzügliche, 1 St. *M* 2,50.

Gazelle. Etwas empfindliche Blume mit äusserst feinen langen Petalen von einer Mischfarbe aus Gelb und Rosa. In Bezug auf Bau der Blumen die meisten englischen Züchtungen übertreffend . . . . . . 1 St. *M* 2,50.

Geiselher. Eine der zierlichsten Dahlien, die hier viel bewundert wurde! Früh-, reich- und auf langen Stielen blühend; die kleinen nadelspitzen Blumen sind rubinrot gefärbt mit violetten Spitzen . . . 1 St. *M* 3,—.

König Humbert. Eine fast schwarze, sammetig glänzende herrliche Edel-Dahlie, die für Gruppenbepflanzung wie für Schnittzwecke gleich wertvoll ist. Die zierlich gebaute Blume wird auf kräftigem Stiel frei über dem Laube getragen . . . . 1 St. *M* 2,50.

Oda. Leuchtend amethyst-violett, nach den Spitzen hell-magenta; in der Mitte sammetig karmin schattiert. Sehr **reich-** und **früh**blühend. Die Blumen werden auf langen straffen Stielen frei über dem Laube der Pflanze getragen . . . . 1 St. *M* 2,50.

Rückert. Gut gebaute Blume von matt mennigroter Farbe; die langen Petalen sind leicht nach innen gebogen . . . . 1 St. *M* 2,—.

Siegfried. Diese Neuheit hat sich leider nicht überall bewährt, zumal sie empfindlich und spätblühend ist; in geeignetem warmem Boden gelangen die Blumen jedoch zu vollkommener Schönheit. Die grossen, mit lang ausstrahlenden, einwärts gekrümmten Petalen versehenen Blumen sind von klar elfenbeinweisser Farbe . . . . 1 St. *M* 4,—.

Englische Züchtungen.

Neuheiten von 1901.

(Nur in jungen Pflanzen von Mitte Mai an lieferbar.)

(Eigene Einführungen.)

Mme. Medora Henson. Schön gebaute, mittelgrosse, langpetalige Blume von kirschroter Farbe. Erhielt 2 Wertzeugnisse I. Klasse, 1 St. *M* 2,—.

Miss Gretta Park. Dunkel lachsrosafarbene schön geformte Blume, die in England viel Bewunderung erregte . . . . 1 St. *M* 2,—.

Sir A. Milner. Leuchtend orangerot mit gelber Schattierung am Grunde der Blumenblätter . . . . 1 St. *M* 2,—.

(Einführungen anderer Firmen.)

Cannells Crest. Eine vorzügliche Neuheit, die sich bei mir ganz besonders bewährt hat; die grosse Blume ist leuchtend kirschrot gefärbt und hat lange, röhrige einwärtsgebogene Petalen . . . . 1 St. *M* 1,50.

Emperor. Mit langstieligen Blumen von eigenartiger rosig-pflaumfarbener Tönung. Mitte der Blumen gelblich . . . . 1 St. *M* 2,—.

Mrs. J. J. Crowe. Bis jetzt die **feinste** gelbe Sorte. Blumen langgestielt, hell kanariengelb. Blumenblätter lang und schmal . . . 1 St. *M* 2,—.

Uncle Tom. Dunkel sammetig schwarzbraun. Blume von regelmässiger Form mit langen spitzgedrehten Petalen. Eine sehr reichblühende feine Schnittsorte, beste aller „Schwarzen" . . . . 1 St. *M* 2,—.

Neuheiten von 1900.

(In Land- und Topfknollen abgebbar.)

Nibelungen. Sammetartig dunkel karmesinrot; Blumenblätter nadelartig zugespitzt. Pflanze reichblühend . . . . 1 St. *M* 1,—.

Siegmund. Blumen leicht gebaut, frei über dem Laube blühend. Farbe der Blumen ein frisches leuchtend rosiges Karmin . . . . . 1 St. *M* 1,—.

Sonnenstrahlen. Eine ausgezeichnete Züchtung, die überall verdiente Bewunderung hervorgerufen hat. Farbe der Blumenblätter zart kanariengelb, nach den Spitzen weiss. Blumenblätter lang und schmal, strahlig auslaufend . . . . 1 St. *M* 1,50.

Wieland. Sehr reichblühende Sorte, die hauptsächlich zur Gruppenbepflanzung geeignet ist. Blumenblätter gewellt, von schöner hell lachsrosa Färbung, 1 St. *M* 1,—.

Neuheiten von 1900.

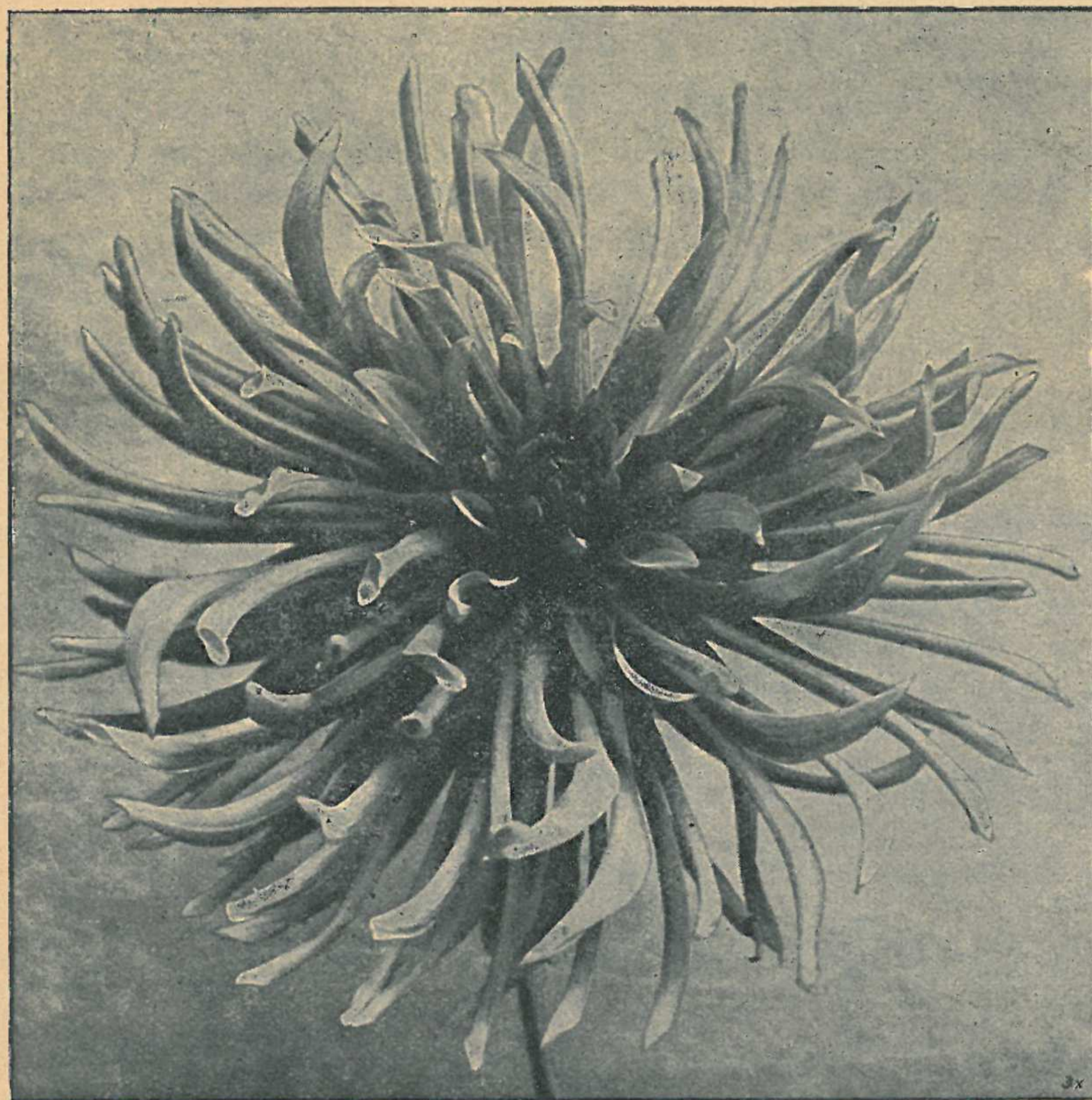
(In Topf- und Landknollen abgebbar.)

Countess of Lonsdale. Leuchtend lachsfarben, in der Mitte aprikosenfarben, nach den Spitzen zu rosa-karmin abgetönt . . . . 1 St. *M* 1,—.

Exquisite. Grossblumige Sorte mit gedrehten Petalen. Farbe der Blumen rötlich-zimmtfarben. Blumen langgestielt . . . . 1 St. *M* 1,—.

Firebrand. Leuchtend scharlach, dunkel sammetkarmin getönt. Blumen langgestielt, Petalen spitz gedreht . . . . 1 St. *M* 1,—.

Mrs. Holford. Kleinblumig, spätblühend. Farbe der Blumen rosig-scharlach. Sehr zierlich geformte Blume . . . . 1 St. 80 ₰



Kaktus-Dahlie „Mrs. J. J. Crowe“, kanariengelb.

Magnificent. Eine der besten Edel-Dahlien. Blumen vorzüglich geformt. Pflanze gedrungen wachsend, sehr reichblühend. Petalen lang und spitzig. Farbe der Blumen glänzend chamois mit zarter rosiger Tönung, 1 St. 80 ₰.

Sylvia. Grossblumige Sorte, deren Blumen auf langen, straffen Stielen frei über dem Laube getragen werden. Farbe der Blumen silberig fliederfarben, 1 St. 80 ₰.

Beste Edel-Dahlien früherer Jahrgänge.

(In **Knollen** abgebbar).

(Die Jahreszahlen in Klammern bedeuten das Jahr der Einführung nach Deutschland.)

Alfred Vasey (1899). Rosig-bernsteinfarben. Gedrungen wachsend; reichblühend. Blumen langgestielt . . . . 1 St. ℳ 1,—.

Arachne (1899). Sehr reichblühende langgestielte Sorte; leider sind die Blumen etwas hängend. Die Mitte jedes Blumenblattes ist reinweiss mit karminrot umrandet. Oft bringen die Pflanzen auch nur rote Blumen, 1 St. ℳ 1,—.

Austin Cannell (1898). Eigenartig strahlenförmige Blume, die auf langem straffen Stiele getragen wird. Farbe der Blumen magenta mit helleren Spitzen, 1 St. 75 ₰.

Bertha Mawley (1894). Vorzüglich für Gruppenbepflanzung, sehr reichblühend. Blume mittelgross, karminrosa, atlasglänzend, Mitte orange, 1 St. 50 ₰.

Capstan (1899). Orangescharlach; sehr reichblühende dankbare Sorte. Blumenblätter lang gedreht . . . . 1 St. 75 ₰.

Charles Woodbridge (1898). Eine herrliche Dahlie, die in keiner Sammlung fehlen sollte. Blumen dunkel sammetig purpurn. Petalen lang und spitz gedreht . . . . 1 St. 50 ₰.

Cinderella (1898). Sammetig leuchtend purpurfarben. Eine feine echte Kaktus-Form . . . . 1 St. 50 ₰.

Delicata (1893). Gelblich rosa, bekannte und beliebte Sorte; Blumen etwas versteckt blühend, für Bindereien jedoch gesucht . . . . . . 1 St. 50 ₰.

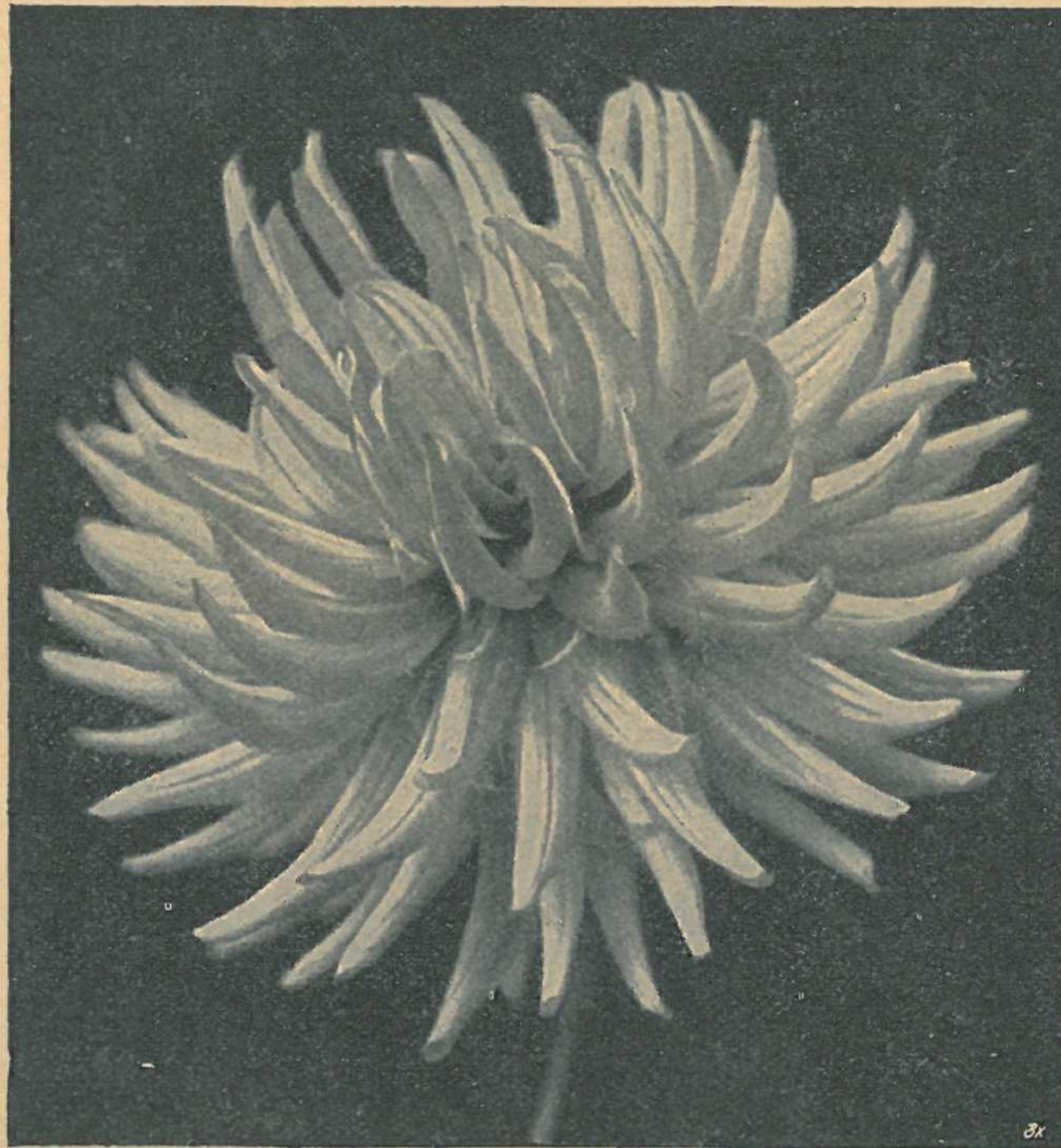
Fuselier (1897). Korallrot. Reichblühende, grossblumige Sorte von echter Kaktus-Form . . . . 1 St. 50 ₰.

Gloriosa (1895). Leuchtend scharlach; grosse breitpetalige Blume. Pflanze sehr hoch wachsend, nicht sehr reichblühend, aber wegen der vorzüglichen Form der Blumen stets eine beliebte Sorte . . . . 1 St. 50 ₰.

Island Queen. Eine der feinsten Färbungen für Binderei, zart fliederfarben. Blume mittelgross mit spitz gedrehten Petalen . . . . . . 1 St. 80 ₰.

J. E. Frewer (1897). Mittelhohe reichblühende Sorte. Die leuchtend zinnoberfarbenen Blumen werden auf langen straffen Stielen getragen, 1 St. 40 ₰.

John H. Roach (1896). Eine der feinsten gelben Dahlien. Blumen von zarter echter Kaktusform. Petalen spitz zulaufend; schwefelgelb. Sehr reichblühend . . . . 1 St. 50 ₰.



Kaktus-Dahlie „Keynes White", weiss.

Keynes White (1898). Elfenbeinweiss. Blume mittelgross auf langem straffen Stiel getragen. Reichblühend . . . . 1 St. 50 ₰.

Laverstock Beauty (1899). Weich vermillon-rot. Die spitzen Petalen sind nach vorn gebogen . . . . 1 St. ℳ 1,—.

Loreley (1898). Eine der feinsten deutschen Züchtungen. Blumen von echter, spitzer Kaktusform, die in grosser Menge frei über dem Laube getragen werden. Farbe zart-rosa, zu Anfang der Blütezeit violett schattiert. Für alle Zwecke gleich wertvoll und nicht genug zu empfehlen, 1 St. 75 ₰.

Mary Service (1899). Rosa-heliotrop-violett. Eine Prachtblume von feinster Färbung und Form, auf straffen Stielen getragen. Reichblüh., 1 St. ℳ 1,—.

Matchless (1895). Die erste schwarzbraune echte Kaktus-Dahlie. Sehr früh und reichblühend. Blumen auf langen straffen Stielen getragen, 1 St. 50 ₰.

Miss Finch (1899). Violettkarmin. Kleine leicht gebaute Blume, auf langem Stiele getragen. Reichblühend . . . . 1 St. ℳ 1,—.

Mrs. A. Beck (1898). Leuchtend bernsteinfarben. Reichblühend. Blume mittelgross . . . . 1 St. 50 ₰.

Mrs. A. Peart (1895). Die beste weisse Edel-Dahlie für Schnittzwecke, obwohl die Blumen etwas hängen. Ungemein reichblühend! Zu Hunderten von mir jedes Jahr kultiviert . . . . 1 St. 40 ₰.

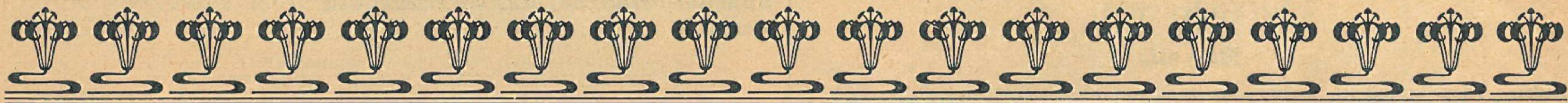
Mrs. Dickson (1899). Zart rosa, Mitte gelblich. Vorzügliche Schnittsorte. Sehr reichblühend. Feine Farbe für Bindezwecke . . . . . . 1 St. ℳ 1,—.

Mrs. John Goddard (1899). Vorzüglich gebaute Blume, auf sehr langem straffen Stiele getragen. Reichblühend. Blume sammetig rotbraun, 1 St. ℳ 1,—.

Mrs. Wilson Noble (1897). Lachsrosa. Gedrungen wachsend. Blumen oft kurz gestielt aber gut geformt . . . . 1 St. 50 ₰.

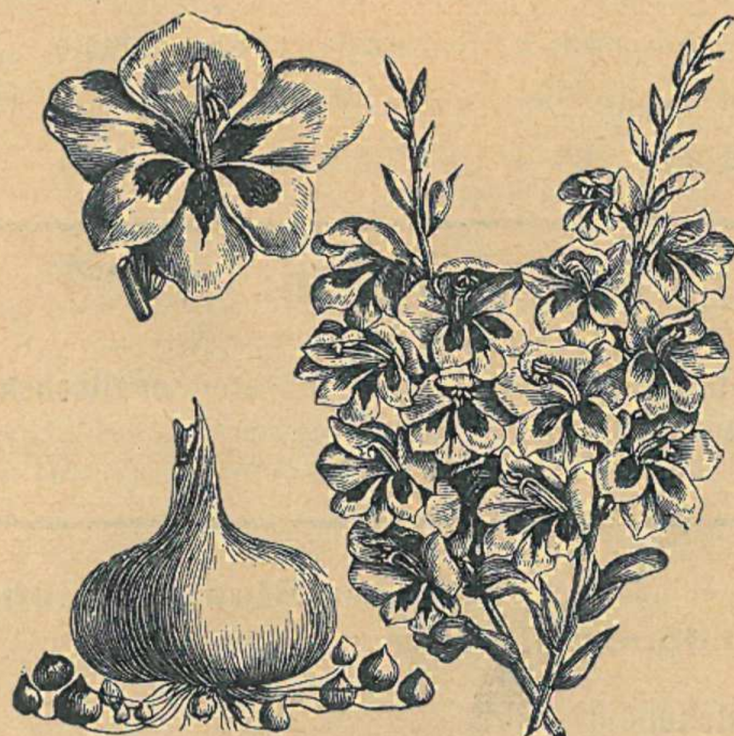
Ruby (1899). Rubinrot, Spitzen leuchtend karmin, atlasglänzend. Ausgezeichnete Blume auf straffen Stielen getragen . . . . 1 St. ℳ 1,—.





Gladiolen.

(Die Gladiolenzwiebeln werden im Herbst nach den ersten Frösten ausgehoben, abgetrocknet und gereinigt, und dann in einem kühlen, frostfreien und trockenen Raume bis zur Pflanzung aufbewahrt.)



Gladiolus Lemoinei.

Gladiolus brenchleyensis. Leuchtend scharlach, frühblühend,
1 St. 5 ₰, 10 St. 50 ₰, 100 St. ℳ 5,—.

„ **gandavensis.** Pracht-Hybriden in feinstem Rommel, nur wirklich gute Varietäten allerersten Ranges,
1 St. 10 ₰, 10 St. ℳ 1,25, 100 St. ℳ 8,—.

Gladiolus amerikanische Riesen . . 1 St. 10 ₰, 10 St. ℳ 1,25, 100 St. ℳ 8,—.

„ „ **excelsior.** Mischung aller Farben von nur grossblumigen Varietäten . . . . 1 St. 10 ₰, 10 St. ℳ 1,25, 100 St. ℳ 8,—.

„ **Lemoinei.** Pracht-Hybriden von neuesten grossfleckigen Sorten, allerfeinste Mischung . 1 St. 10 ₰, 10 St. ℳ 1,25, 100 St. ℳ 6,—.

„ „ Hybriden in bester Mischung,
1 St. 5 ₰, 10 St. 50 ₰, 100 St. ℳ 5,—.

„ **Marie Lemoine,** rahmweiss mit rotem gelbumsäumten Fleck,
1 St. 5 ₰, 10 St. 50 ₰, 100 St. ℳ 4,—.

Montbretia crocosmiaeflora.

Die Montbretien sind Schnittblumen I. Ranges und bei leichter Deckung völlig winterhart . 1 St. 5 ₰, 10 St 40 ₰. 100 St. ℳ 3,50, 1000 St. ℳ 25,—.

Montbretia „**Germania**“ siehe Seite 7.

Grossblumige und reichblühende Canna.

Austria. Hochwachsend. Sehr grossbl., kanariengelb, innen braunrot getüpfelt.

Emile Lemoine. Niedrig. Dunkel karmin mit regelmässigem, schmalem goldgelbem Rande.

Herm. Krebs. Niedrig, grossbl., hellgelb, am Rande mit feinen roten Sprenkeln.

Königin Charlotte. Niedrig. Sammetig blutrot mit breitem gelben Saum.

Majestica. Hochwachsend; leuchtend zinnoberscharlach; grosse Blume.

Paul Lorenz. Blätter braun mit grünlicher Aderung. Blumen amarant-blutrot. Niedrig, reichblühend. Eine der schönsten Canna.

Sophie Buchner. Mittelhoch, mit breiten Blättern und grossen Blütenschäften. Blumen lebhaft zinnober.

Alle Sorten: 1 St. 40 ₰, 10 St. ℳ 3,75.



Verschiedenes.

Rosen.

		1 St.	10 St.
Niedrige Thee-, veredelte starke Büsche in nur besten Sorten	ℳ	0,50,	ℳ 4,50
„ **Remontant-** „ „ „ „ „ „	„	0,40	„ 3,50
„ **Moosrosen** in besten Sorten	„	0,50	„ 5,00
„ **Monatsroten** in besten Sorten	„	0,30	„ 3,00
Hochstämmige, gesunde, kräftige Pflanzen mit starker Krone in beten Thee- oder Remontant-Sorten	ℳ	1,25—1,75	„ 12-15
Schlingrose, Turner's Crimson Rambler. Neu, strk. Pflanzen	„	0,75—1,00	
„ **arvensis alba plena**, stark	„	0,30—0,75	„ 2,50-7
Schlingrosen: Die 3 Grazien: **Aglaia, Euphrosine, Thalia**	„	0,75—1,50	
Schlingrosen in besten Sorten, helle und dunkle, st. Pfl.	„	0,50—0,75	
Trauerrosen sehr starke Stämme und Kronen	„	1,75—3,00	

Für grössere Anlagen:

100 St. **feinere Ziersträucher**, meiner Wahl 30 ℳ, 1000 St. 200 ℳ
100 St. grössere **buschige Decksträucher** meiner Wahl 35 ℳ, 1000 St. 300 ℳ.

Die Landschaftsgärtnerei, d. h. die **Anlage von grösseren und kleineren Gärten** jeder Art, auch nach auswärts, bildet einen Hauptzweig meines Geschäfts. — **Pläne und Kostenanschläge** für neu anzulegende Gärten werden von mir angefertigt.

Verschiedene Küchenkräuter.

Esdragon (Artemisia Dracunculus) 16 St. 2 ℳ . . . . à St. ℳ 0,25
Lavendel (Lavandula Spica) . . . . „ „ „ 0,35
Meerrettig (Cochlearia Armoracea). Setzwurzeln 10 St. ℳ 0,50 . „ „ „ 0,10
Perllauch (Allium Ampeloprasum). Pflanzzwiebeln August—October.
100 St. ℳ 1,50 . . . .
Rhabarber, verbesserter Viktoria, extra starke Pflanzen . . „ „ „ 0,75
Salbei (Salvia officinalis) blau blühender . . . . „ „ „ 0,20
Schalotten (Allium ascalonicum), 100 St. ℳ 1,50 . . . .
Schnittlauch (Allium Schoenoprasum), 10 St. ℳ 0,90 . . . . „ „ „ 0,10
Thymian (Thymus vulgaris) deutscher Winter. 10 St. ℳ 1,50 . „ „ „ 0,20
Waldmeister (Asperula odorata), starke Pflanzen. 10 St. ℳ 3,— „ „ „ 0,35
Weinraute (Ruta graveolens). 10 St. ℳ 1,50 . . . . „ „ „ 0,20

Spargel-Pflanzen, Ruhm von Braunschweig, 100 St. ℳ 2,50, 1000 St. ℳ 18,—.
Schneekopf, 100 St. ℳ 3,—.

Kulturanweisung wird jeder Sendung gratis beigefügt!

Baumwachs, kaltflüssig, 1 Kilo ℳ 3,—.
Blumendünger, künstlicher, 1 Kilo ℳ 0,50.
Raffia-Bast, 1 Kilo ℳ 1,50—2,—. (Preise schwankend.)
Blumenerde à 10 L. ℳ 0,25—0,50.

Mischung feiner niedriger Gräser

zur Anlegung von dauernden Rasenplätzen, **feinste „A"-Qualität**, ganz unkrautreine Saat, à kg ℳ 1,—; 50 kg ℳ 45,—.

Mischung „B" à kg ℳ 0,80, 50 kg ℳ 35,—.

Narzissen.

Narzissen (lieferbar im September bis November.) **Ausgedehnte Kulturen** von neuen und neuesten **englischen Treib- und Freiland-Sorten** mit Namen. Verzeichnis und Preise von über 30 der besten Treib- u. Schnittsorten gratis auf Anfrage.

Das Preisverzeichnis über **diverse Blumenzwiebeln, Knollengewächse** und **Erdbeerpflanzen** erscheint im August.

Das **Haupt-Verzeichnis** über:

Fruchtsträucher und Obstbäume,
Ziersträucher und Zierbäume,
Immergrüne und Moorbeet-Pflanzen,
sowie über
Coniferen (Nadelhölzer),

erscheint im September und wird auf Wunsch kostenfrei zugeschickt.





Narzissenfeld. In meiner Gärtnerei photographisch aufgenommen für „Möllers Deutsche Gärtner-Zeitung“.